



# Unsere Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten

Ausgabe 2/23

Das amtliche Informationsblatt

Juli 2023

## MAXIMA 2023 – Übung des III. KAT-Zuges



Am 28. und 29.04. 2023 fand eine zweitägige, internationale Übung des III. KAT-Zuges statt. Da sich der 3. Katastrophenhilfszug aus Kameradinnen und Kameraden der Bezirke Klagenfurt-Stadt und Klagenfurt-Land zusammensetzt, wurde jeweils ein Einsatzszenario in jedem der beiden Bezirke abgehalten.

*(Näheres dazu lesen Sie im Blattinneren)*



Besuchen Sie unsere  
Homepage unter  
[www.ebenthal-kaernten.gv.at](http://www.ebenthal-kaernten.gv.at)

<b>Aus dem Gemeinderat</b>	<b>5</b>	<b>Aus unserem Standesamt ...</b>	<b>14</b>
<b>Klarstellung zum Glasfaserausbau</b>	<b>6</b>	<b>Sicherheitsolympiade „Safety on Tour“</b>	<b>16</b>
<b>Neue Gemeindeärztin in der Marktgemeinde</b>	<b>8</b>	<b>Halbzeit im Jubiläumsjahr!</b>	<b>22</b>
<b>E-Scooter-Mobilität führt zu Problemen</b>	<b>11</b>	<b>MAXIMA 2023 – Übung des III. KAT-Zuges</b>	<b>26</b>
<b>Verunreinigungen von Geh- und Radwegen</b>	<b>12</b>	<b>Veranstaltungen</b>	<b>30-31</b>

## Herausforderndes Frühjahr



© Knauder Fotografie

### *Liebe Ebenthalerinnen und Ebenthaler!*

Nach einem für mich – sowohl auf kommunal- wie auch auf parteipolitischer Ebene - herausfordernden Frühjahr, möchte ich Ihnen an dieser Stelle wieder einen kurzen Einblick in die Arbeit des Bürgermeisters und der Gemeinde gewähren.

Im Gemeinderat konnten in zwei Sitzungen zahlreiche Gegenstände behandelt und Beschlüsse

weitgehend einstimmig gefasst und die zugehörigen Verordnungen erlassen werden. Die Stimmung im Gemeinderat unter den Fraktionen ist gut, es wird konstruktiv und fair gearbeitet.

Meine Arbeit beschränkte sich dabei, wie man sich vielleicht vorstellen kann, nicht nur auf Nachstehendes und erhebe ich bei Nennung folgender Punkte keineswegs den Anspruch auf Vollständigkeit.

- Kinderbildungs- und -betreuungsordnung für Kindergartengruppen und Hortgruppen
- Tarifordnung für die GTS-Gruppen an der VS Ebenthal und Gurnitz
- Pflegekoordination: Projektverlängerung bis 31.12.2024
- Vorläufiger Finanzierungsplan in Bezug auf den Zu- und Umbau der VS Ebenthal
- Vorläufiger Finanzierungsplan in Bezug auf den Zubau beim Kindergarten Ebenthal
- Ankauf zweier Elektrofahrzeuge
- Positiver Rechnungsabschluss 2022
- Wohnungsvergaben
- Ortsbildverschönerung durch Gestaltung öffentlicher Flächen mit Blumen
- Verhandlungen in Bezug auf die Erweiterung Gewerbeparks
- Verhandlungen in Bezug auf „Reichersdorf Nord“

Neben der Zeit, die die Vorbereitung der Sitzungen des Gemeinderates und der erforderlichen Beschlüsse in Anspruch nimmt, ist das laufende Tagesgeschäft zu behandeln. Verhandlungen betreffend unsere Projekte, Widmungsanregungen, Parteienghör, Geburtstagsbesuche, Besuch von Veranstaltungen, ... - Um es auf den Punkt zu bringen: Langweilig wird mir bei dem derzeitigen Arbeitspensum nicht. Sämtliche Investitionen und vor allem mein persönlicher Einsatz sollen dem Wohle unserer Bürger\*innen dienen und unsere Marktgemeinde nach vorne bringen. Ich danke jenen, die dazu auf meinen letzten Bürgermeisterbrief reagiert und mir aufmunternde Worte geschrieben haben.

„Es passt eh fast schon wieder alles“, wären da nicht die Sorgen und Probleme, die alle österreichischen Gemeinden und jede(n) einzelne(n) Bürger\*in in zunehmendem Maße betreffen.

Ich beschönige Probleme nicht oder versuche, die Bevölkerung zu beschwichtigen. „Was' wiegt, das hat's!“ – Mit der Teuerung werden wir leben müssen. Wir müssen uns gerade aber auch deshalb einbekennen, dass der Markt eben nicht alles regelt, und wir dürfen es nicht zulassen, immer nur wirtschaftliche vor soziale Interessen zu stellen.

Als Politiker im derzeitigen Hauptberuf will ich die Verantwortung nicht auf andere abschieben und mit Fingern auf andere zeigen; ich bin Teil des Systems. Trotzdem lasse ich mich nicht entmutigen. Mein geringster Beitrag ist es, zumindest in unseren Gremien die Sorgen der Menschen anzusprechen, Vorschläge zu unterbreiten und Lösungen durch die höhere Politik einzufordern. Wir haben schon mehr überstanden - ich bin felsenfest davon überzeugt, dass wir auch diese Krise gemeinsam bewältigen werden. Ich arbeite jedenfalls mit Eifer und Fleiß an der Lösung von Problemen sowie an der Bearbeitung Ihrer Anliegen und an der Weiterentwicklung unseres schönen Ebenthals; dazu bedarf es aber bitte auch Ihrer Unterstützung.

Zum Schluss bedanke ich mich bei allen Verantwortlichen der Marktgemeinde sowie allen Bürger\*innen für ihren Fleiß, ihren Einsatz, ihre Abgabenleistungen, ihr Verständnis, ... in dieser ersten Jahreshälfte. Ich hoffe, Sie auch noch bei den zahlreichen Veranstaltungen im Sommer anzutreffen und mit Ihnen das eine oder andere persönlich zu besprechen oder zu diskutieren. Ansonsten wünsche ich Ihnen einen unbeschwerteten und wunderschönen Sommer sowie erholsame Wochen - genießen Sie die Zeit!

*Herzlichst, Ihr Bürgermeister*

**Ing. Christian Orasch**

## Impressum

### Medieninhaber, Herausgeber:

Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten  
 Miegerer Straße 30, 9065 Ebenthal  
 Telefon: 0463 / 31315-0, E-Mail: ebenthal@ktn.gde.at  
 Homepage: www.ebenthal-kaernten.gv.at



### Redaktion und Gestaltung:

Mag. Michael Zernig, Christine Prosegger

### Verlag, Anzeigen und Produktion:

Santicum Medien GmbH, 9500 Villach,  
 Kasmanhuberstrasse 2, Tel. 04242/30795,  
 E-Mail: office@santicum-medien.at



## Offene Worte des Bürgermeisters an die Jugend

### HABT IHR DENN ÜBERHAUPT EIN INTERESSE FÜR IRGENDWAS?

Liebe Ebenthaler Kinder, liebe Ebenthaler Jugend!

Die Frage, ob Ihr denn überhaupt ein Interesse für irgendwas habt, ist ziemlich provokant!?! Ich will Euch bewusst wachrütteln, denn ich kann mir einfach nicht vorstellen, dass Euch alles „wurscht“ ist. Ihr habt sicher Vorstellungen von Eurer Zukunft und Ihr habt sicher (berechtigte) Anliegen? Aber wer kennt diese? An der Ausschreibung eines Jugend-Engagement-Wettbewerbes z.B. hat sich niemand beteiligt. Was also sollen wir denn für Euch tun?

Eure Anliegen erreichen mich zumeist über Erwachsene, im besten Fall über Eltern. Sind das aber tatsächlich Eure Wünsche? Oder sind es nur die Bedürfnisse der Erwachsenen selbst, die es mit / für Euch gut meinen? Ich möchte aber gerne einmal von Euch wissen, was wir als Gemeinde für Euch machen können – dazu muss man vielleicht provokant sein!

Ab 16 darf man wählen. Bei einer Wahl entscheidet man zwangsläufig auch über seine eigenen Lebensbedingungen. Später zu schimpfen reicht (mir) da nicht – es muss doch in Eurem Sinn sein, dass Eure Bedürfnisse zum richtigen Zeitpunkt erfüllt sind!?! Wenn etwas auch vielleicht nicht gleich in Eurer Jugend umgesetzt werden kann, so bringt es eventuell der „nächsten Generation“ etwas.

Ich wünsche mir, mit Euch Kindern und Jugendlichen direkt ins Gespräch zu kommen; Euch zum Mitreden und Mitgestalten Eurer Gemeinde zu animieren, um mehr auf Eure Bedürfnisse eingehen zu können. Zeigt mir also, dass Ihr Interesse habt und

- schreibt mir einen Brief oder kontaktiert mich auf Facebook,
- schickt mir Zeichnungen oder Aufsätze,
- diskutiert mit mir bei Veranstaltungen,
- sagt mir, wo EUCH der Schuh drückt!

Ich werde mich künftig mehr und direkt an Euch wenden und versuche auch mit Jugendorganisationen vermehrt in Kontakt zu treten, zu Diskussionen einzuladen. – Vielleicht muss ich aktiv(er) und auch provokant werden, um Eure Wünsche zu erfahren.

In diesem Sinne wünsch  
ich Euch schöne Ferien.  
Euer

## Liebe Ebenthalerinnen und Ebenthaler, liebe Jugend!



Alexander Kraßnitzer,  
1. Vizebürgermeister

Da es seit der letzten Gemein-  
dezeitung von meinen Referaten  
nichts Nennenswertes zu berich-  
ten gibt, kann ich Ihnen und Euch  
in diesem Sinne nur schöne und  
erholende Ferien sowie inspirie-  
rende und unfallfreie Urlaubst-  
age wünschen!

Herzlichst, Ihr

**CIAO**  
IMMOBILIEN

erfolgreich verkaufen

Immobilienbewertung  
Entwicklung von Grundstücken  
Immobilienvermittlung

Wir suchen Häuser und  
Grundstücke zu kaufen!

Gabriele Lazzari  
allgem. beeid. u. gerichtl. zertif. Sachverständige  
www.ciao.co.at  
0664 1006699

© Bosel Eckstein - pixelio.de

**Göschl  
Tropper**

AT Rauchfangkehrermeister  
Andreas Tropper

Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz  
0463/32749 — office.goeschl@gmail.com  
St. Peter Straße 5a — 9020 Klagenfurt

Unsere Leistungen

- Rauchfangkehren & überprüfen
- Heiztechnische Beratung
- Abgasmessungen
- Kesselreinigung

illustration  
Robert Göschl

ÖZB  
VEREINIGTE ZUGELASSENE  
RAUCHFANGKEHRENER  
MEISTER  
BEREIB



## Liebe Ebenthalerinnen und Ebenthaler!



Nach einem verregneten Mai hat uns bereits im Juni eine Hitzewelle mit tropischen Temperaturen erreicht. Nunmehr ist es wichtiger denn je auf die Gesundheit zu achten. Mit einigen einfachen Tipps lässt sich die Hitze besser ertragen. Achten Sie darauf, dass Sie ausreichend trinken und kalte Speisen bevorzugen. Vermeiden Sie die Mittagshitze, Lüften Sie nur während der Nacht und in den frühen Morgenstunden, halten Sie die Fenster während des Tages geschlossen und Fenster mit direkter Sonneneinstrahlung sollten verdunkelt werden. So kann uns die Sommerhitze nichts anhaben.

Nun möchte ich einen kurzen Rückblick auf die letzten Monate aus meinem Referaten geben: Im April veranstalteten wir einen Vortrag zum Thema „Natur im Garten – Optimale Pflanzen für den klimafitten Hausgarten“. Frau DI Lena Uedl-Kerschbaumer, eine Expertin in diesem Bereich, zeigte den interessierten Besuchern, wie einfache und sinnvolle Wege zur Anpassung unserer Gärten an den Klimawandel aussehen können. Dabei wurde erläutert, welche Bepflanzung sinnvoll ist, um den Hausgarten ohne großen Aufwand anscheinlich zu halten.

Der Gemeinderat beschloss in der Sitzung am 05.10.2016, dem Städtebund beizutreten. Ich werde des Öfteren gefragt, warum wir eigentlich Mitglied des Städtebundes sind, obwohl wir keine Stadt sind. Die Antwort ist ganz einfach. Wir sind beigetreten, um die Kooperationsstruktur mit der Landeshauptstadt Klagenfurt am Wörthersee zu verbessern und zu intensivieren. Als Beispiel dafür wurde unter anderem ein gemeinsames Busverkehrskonzept erarbeitet, welches die beiden Gemeinden nunmehr verkehrstechnisch optimal vernetzt. Unsere Gemeinde erhielt, wie auch andere bevölkerungsreiche Gemeinden Kärntens, innerhalb des Städtebundes ein Mitspracherecht und profitiert von dessen Mitgliederservice. Ende Mai besuchte eine Abordnung der Gemeinde den Städtetag in Bad Ischl. Hier konnten wir bei insgesamt vier Arbeitskreisen Wissenswertes erfahren. Der Arbeitskreis „Baukultur“ beschäftigte sich mit Maßnahmen zur Bewältigung der Klimakrise. Im Arbeitskreis „Klima



*Mitglieder des GV beim Städtetag*

und Budget“ – Wie geht das zusammen?“ bekamen wir Einblicke, wie die Klimaschutzmaßnahmen finanziert werden sollten, welche Maßnahmen gesetzt werden müssen und wie das Zusammenspiel der Gebietskörperschaften beim Klimaschutz optimiert werden kann. Der dritte Arbeitskreis widmete sich dem Thema „Personal neu denken“. Hier wurden die Maßnahmen erläutert, damit Gemeinden auch zukünftig ein attraktiver Arbeitgeber bleibt bzw. wird. Der letzte Arbeitskreis beschäftigte sich mit dem neuen Krisensicherheitsgesetz und dem kommunalen Krisenmanagement. Die Zeit außerhalb der Workshops wurde von uns zum Netzwerken bzw. zum Austausch von Erfahrungen genutzt.

Zu guter Letzt möchte ich Sie auf ein kulturelles Highlight hinweisen. Dank unseres Bürgermeisters gastiert auch heuer wieder der **Theaterwagen Porcia am 17.08.2023** vor dem Mehrzweckhaus in Ebenthal. Begonnen wird um 17.30 Uhr mit der Kinderkomödie „Wer findet die Glücks'chen?“. Um 19.00 Uhr folgt das Stück „Der Bauer als Millionär“.

Ich wünsche Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer.

Ihre 2. Vizebürgermeisterin  
 Barbara Domes

# Abfall einfach und bequem online entsorgen

**Abfall Service**  
 online powered by FCC

[www.abfallserviceonline.at](http://www.abfallserviceonline.at)

FCC Austria Abfall Service AG

Rampenstraße 13 Tel: 0463/332 31  
 9020 Klagenfurt E-Mail: [klag@fcc-group.at](mailto:klag@fcc-group.at)  
[www.fcc-group.at](http://www.fcc-group.at)





## Aus dem Gemeinderat...

In der Sitzung des Gemeinderates vom 26.04.2023 wurden unter anderem folgende Beschlüsse gefasst bzw. folgende Gegenstände behandelt:

- **Angelobung** eines Mitgliedes des **Gemeinderates** (GR Fabian **Hribernig**)
- **Nachwahl** von Mitgliedern in diverse **Ausschüsse** (GR Fabian **Hribernig** in den Kontrollausschuss und Ausschuss für Klimaschutz, Nachhaltigkeit, Gesundheit und Landwirtschaft)
- **Nachwahl** des **Obmanns/der Obfrau** des Ausschusses für Kultur, Sport, Freizeit und Vereine (GR Alexander **Schober-Graf, MSc.**)
- Diverse **Wege- und Teilungsangelegenheiten**
- Parz. Nr. 1011/2 und 1011/5, beide KG 72204 Zell bei Ebenthal, **Entwidmung** als öffentliches Gut
- Diverse **Flächenwidmungsplanänderungen**
- **Aufhebung Aufschließungsgebiet** in der KG 72204 Zell bei Ebenthal
- **Bestellung Dr. Margit Brandl** als neue **Gemeindeärztin**
- **Änderung des Stellenplans** für das Jahr **2023**
- **Rechnungsabschluss 2023**
- **Umlegung anteiliger Kosten** auf die Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit
- **Umlegung anteiliger Pensionszahlungen** auf die Betriebe mit marktbestimmter Tätigkeit
- **1. Nachtragsvoranschlag** zum Budget **2023**
- Diverse **Finanzierungspläne** (Modernisierung des Wertstoffsammelzentrums, Ankauf von zwei Elektro-KFZ für den Bereich Kanal und Wasserwirtschaft und Änderung des Projektes Rissesanierung im Bereich der Gemeindestraßen)
- **Schaffung** von zwei **Rücklagensparbüchern** (für Balkone und Carports bei den Mehrparteienwohnhäusern in der Neuhausstraße)
- **HMEKG Rechnungsabschluss** (Bilanz zum 31.12.2022)
- Diverse **Personalangelegenheiten**

## Expertentipp von Mag. Klaus Schöffmann



### LEBZEITIGE ÜBERGABE ODER VERERBEN?

Ist es sinnvoll, sein Haus bereits lebzeitig zu übergeben, oder sollte man dies doch besser in einem Testament regeln? **Vorweg:** Es gibt derzeit keine Erbschaftssteuer, auch der Pfleregress wurde mit 1.1.2018 abgeschafft. Damit sind zwei Motive für eine lebzeitige Übergabe derzeit weggefallen. Sowohl bei der lebzeitigen Übergabe als auch beim Vererben fallen in etwa gleich hohe Steuern an (Grunderwerbsteuer).

#### Die lebzeitige Übergabe im Überblick:

1. Der Übernehmer wird bereits jetzt Eigentümer und kann vielleicht notwendige Investitionen bereits in SEIN Haus tätigen (Absicherung für den Übernehmer).
2. Es kann ein Wohn- oder Fruchtgenussrecht vereinbart werden, dass den Übergebern (oder auch anderen Personen) das lebenslängliche Recht an der Nutzung des Hauses im vereinbarten Umfang garantiert (Absicherung für den Übergeber).
3. Durch ein Belastungs- und Veräußerungsverbot wird sichergestellt, dass der Übernehmer das Haus nicht ohne Zustimmung der Übergeber verkaufen oder belasten kann (Absicherung für den Übergeber).

Zu beachten ist allerdings, dass man sein Eigentum bei der lebzeitigen Übergabe aus der Hand gibt und selbst nicht mehr darüber verfügen kann. Hier wäre das Testament eine Alternative. Im Testament kann man frei verfügen, wer das Hab und Gut erhält, wenn man selbst einmal nicht mehr ist.

**Achtung:** Für Testamente gibt es sehr strenge Form- und Auslegungsvorschriften!

*Über alle Fragen im Zusammenhang mit Vermögensübergabe, Vorsorge und Testamenten berät Notar Schöffmann in der Kanzlei in Klagenfurt, Alter Platz 22/2 oder am Gemeindegredtag. Die erste Auskunft beim Notar ist übrigens kostenfrei.*

**Mag. Klaus Schöffmann ist Notar in Klagenfurt**  
9020 Klagenfurt am Wörthersee, Alter Platz 22/2 • T: 0463/509 508  
www.notariat-schoeffmann.at • office@notariat-schoeffmann.at



## ■ Klarstellung zum Glasfaserausbau

Ein schnelles Internet ist zunehmend von Bedeutung. Deshalb wird der Glasfaserausbau auch vom Bürgermeister forciert. Mit Bedauern musste aber festgestellt werden, dass mittlerweile mehrere Firmen (A1, Kelag Connect, ÖGIG/ÖFIBER, Alpen Glasfaser/Magenta) versuchen, im gesamten Gebiet der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten mit dem Ausbau eines Glasfasernetzes zu werben. Zudem ist es leider oftmals so, dass verschiedene Firmen an die Bürger mit den Worten „**Wir kommen im Auftrag der Gemeinde**“ herantreten. Hiermit wird klargestellt, dass dies nicht der Fall ist.

**KEINES** der werbenden Unternehmen hat von Seiten der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten einen Vermarktungsauftrag erhalten bzw. sind **nicht** von dieser für den Ausbau des Glasfasernetzes beauftragt. Die Anbieter sind auch **nicht** für die Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten tätig.

Vielmehr ist es so, dass die Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten zwar zu den einzelnen werbenden Unternehmen Kontakte hat und von Seiten der Marktgemeinde versucht wird, den Ausbau des Glasfasernetzes so zu gestalten, dass **sämtliche Bürger in unserer Marktgemeinde**, egal in welchem Bereich sie auch wohnhaft sind, **versorgt werden**. In der Hoffnung, dieses Ziel flächendeckend zu erreichen, bemüht sich der Bürgermeister, die Firmen zum Wohle der Bevölkerung zum Gesamtausbau

• Dachstühle  
 • Wintergärten  
 • Um- und Zubauten

• Altbausanierungen  
 • Innenausbau  
 • Holzriegelbau

Betrieb und Büro: 9113 Ruden • Gewerbestraße 3  
 Telefon: 04234/50279 • Mobil: 0676/5043841 FAX: 04234/81332  
 • Mail: holzbau-silan@aon.at [www.holzbau-silan.at](http://www.holzbau-silan.at)

zu bewegen. Der **Ausbau** soll aber vor allem **koordiniert und die Grabungsarbeiten abgestimmt** sowie im Erweiterungsbereich **im Tal sinnvollerweise in Kombination mit dem Fernwärmeausbau** erfolgen.

Vor einem Abschluss sollten **jedenfalls auch die Nebenbedingungen und Folgekosten** (Hausinstallation) geprüft werden. Holen Sie Informationen von **allen** Anbietern ein, aber lassen Sie sich nicht unter Druck setzen.

Text: C. Orasch

## ■ „Aliens“ unter uns

Gebietsfremde Arten – auch „Neobiota“ genannt – sind Pflanzen, Pilze, Tiere und Mikroorganismen, die durch den Menschen in Regionen gelangen, die sie aus eigener Kraft nicht erreichen können und sich dort ansiedeln. Eingeführte Tiere nennt man „Neozooen“, im Pflanzenreich spricht man von „Neophyten“.

Von den in Europa etwa 2000 vorkommenden gebietsfremden Arten sind nicht alle problematisch. Wenn sich Neobiota im neuen Gebiet jedoch etablieren und durch ihre Ausbreitung heimische Arten negativ beeinflussen, dann werden sie zu invasiven gebietsfremden Arten oder auch „Invasive Alien Species“ (kurz: IAS) genannt. Einige Spezies, die besonders gut mit den heimischen Lebensbedingungen zurechtkommen und oft auch keine natürlichen Feinde haben, können durch ihre unkontrollierte Ausbreitung erhebliche ökologische, gesundheitliche oder wirtschaftliche Schäden anrichten.

Neben den potentiellen Schäden an Ökosystemleistungen, der Wirtschaft und der Gesundheit ist die Ausbreitung von invasiven gebietsfremden Arten weltweit eine der Hauptbedrohungen für den Verlust der Biodiversität. Zum Schutz der natürlichen Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt trat mit 01.01.2015 die europarechtliche Verordnung (EU) Nr. 1143/2014, auch IAS-Verordnung genannt, in Kraft.

### Der Hauptschwerpunkt der Verordnung liegt auf:

1. der Prävention: die Einbringung invasiver gebietsfremder Arten in die EU bzw. in die einzelnen Mitgliedsstaaten zu verhindern und 2. dem Management: die Ausbreitung bereits etablierter Arten durch gezieltes Management zu kontrollieren bzw. nach Möglichkeit einzudämmen.

In der sogenannten Unionsliste sind alle Tier- und Pflanzenarten gelistet, die nach den in der Verordnung festgelegten Kriterien als invasive gebietsfremde Arten gelten. Für alle Arten der

Unionsliste gilt ein Verbot der Einfuhr, der Haltung, der Zucht, des Transportes, des Erwerbs, der Verwendung, des Tausches und der Freisetzung. Derzeit enthält die Unionsliste 88 invasive Tier- und Pflanzenarten, von welchen 32 Arten in Österreich vorkommen.

Zu den bekanntesten und am häufigsten vorkommenden pflanzlichen „Aliens“ zählt unter anderem das Drüsige Springkraut, welches in der Lage ist, anderen heimische Pflanzen zu überwuchern und eine Monokultur zu bilden. Die oberirdischen Pflanzenteile vom Drüsigen Springkraut vertragen keinen Frost und sterben im Herbst ab, gibt es sodann im November Starkniederschläge fehlt dem Boden der Schutz durch die Vegetation und es kann zu Ausschwemmungen kommen. Der Riesen-Bärenklau, eine weitere invasive Pflanzenart, birgt gewisse gesundheitliche Risiken, denn dessen Pflanzensäfte können Hautreizungen verursachen.

Unter den invasiven Tierarten sind am häufigsten die Nordamerikanische Schmuckschildkröte oder diverse invasive Krebsarten, wie der Kamberkreb, Signalkreb, Marmorkreb oder der Rote Amerikanische Sumpfkreb, anzutreffen. Das problematische an diesen invasiven Krebsarten ist, dass sie heimische Krebse verdrängen und zudem Überträger einer Pilzinfektion, der Krebspest, sind, gegen welche heimische Flusskrebarten keine Abwehrmechanismen besitzen und daran sterben.

Die Unionsliste der Invasive Alien Species wird laufend aktualisiert und ist in der jeweils geltenden Fassung unter [www.neobiota-austria.at](http://www.neobiota-austria.at) zu finden. Dort können auch weiterführende Informationen, darunter auch Artensteckbriefe und Bekämpfungshinweise zu den einzelnen Arten, aufgerufen werden.

**AMT DER KÄRNTNER LANDESREGIERUNG**  
 Abteilung 8 - Umwelt, Energie und Naturschutz



## DER NEUE 408 PLUG-IN HYBRID

Die Kraft der Anziehung  
Einzigartiges Design  
PEUGEOT i-Cockpit® 3D - Hybridantrieb

PEUGEOT neu: TotalEnergies Neuer 408 Plug-In Hybrid: Kombiniertes Verbrauch WLTP (l/100km): 1,1 – 6,1. CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert) WLTP (g/km): 26 – 138. Reichweite bis zu 63 km im Electric-Modus. Die zur Reichweite angegebenen Werte variieren gemäß der WLTP-ermittelte und sind nur als Richtwerte zu verstehen. Die tatsächliche Reichweite unter Alltagsbedingungen kann davon abweichen. Weitere Details bei Ihrem PEUGEOT Händler, Druck- und Satzfehler vorbehalten.



**ING. RIESEMANN GMBH** • Papiermühlgasse 3 • 9020 Klagenfurt • Tel. 0463/35220 • [www.peugeot-riesemann.at](http://www.peugeot-riesemann.at)

### ■ Was für ein Start in den Mai



*Die VolxBradler spielten beim Maifest auf*

#### Die 1. Mai-Feier in Gurnitz war ein voller Erfolg

Das lustige Team rund um Vereinsobmann Günter Nusser tüftelte nach erfolgreicher Faschingsaison gleich ohne Pause an der Organisation ihrer 1. Mai-Feier. Und schon war er da, der 1. Mai – und das Mehrzweckhaus wurde erneut zum gutgelaunten Ort für ein geselliges Beisammensein. Die Burgrichter zu Gurnitz freuten sich über das gelungene Fest rund um den Maibaum und bedanken sich bei ihrem großartigen Publikum! In Scharen kamen sie von Nah & Fern!

Der Faschingsverein in Gurnitz wurde im Jahr 2012 gegründet und verschreibt sich seitdem der Förderung und Belebung des Brauchtums wie auch der Unterstützung sozialer Projekte. Und weil Vereinsobmann Günter Nusser auch dieses Jahr wieder kräftig unterstützen wollte, wurde als Highlight des Festes natürlich der Gurnitzer Maibaum versteigert. Sehr erfolgreich übrigens! Dank der zahlreichen Mitbieter kam ein Spendenbe-

# HRIBERNIG JOHANN FLIESENVERLEGUNG



Gewerbezone  
Josef-Stefan-Straße 1  
9065 Ebenthal

**Telefon:**  
**0463/740 438**

**Mobil:**  
**0664/322 54 02**

## Planung – Beratung und Ausführung

Alle Verkleidungen mit  
echten keramischen Fliesen.  
**Platten – Mosaik – Baukeramik**

trag von rund 500 Euro zusammen, der an das SOS-Kinderdorf gespendet werden konnte. Na, wenn das kein Grund zum Feiern ist! Speis & Trank samt unterhaltsamer Musik der Volx-Bradler machten die Mai-Feier unvergesslich!

Gutgelaunt geht es weiter durch's Jahr! Die Burgrichter zu Gurnitz freuen sich schon auf ihr diesjähriges Dorffest und bedanken sich mit einem kräftigen GUR GUR!

*Foto und Text: Viktoria Weghofer*



 <p>Sterneckstraße 25/1/4 9020 KLAGENFURT</p>	<p><b>VERMESSUNGSKANZLEI</b>  <b>Kraschl &amp; Schmuck ZT GmbH</b></p> <p>office@ks-vermessung.at www.ks-vermessung.at</p> <p>DI Kraschl - 0676 66 22 044 Schmuck - 0676 43 52 998</p>	<p><b>Grundstücksteilung</b>  <b>Grenzfeststellung</b>  <b>Bestandsaufnahme</b>  <b>Bauabsteckung</b></p>
--	--	---

## ■ In den Ortsgebieten der Marktgemeinde gilt Tempo 30!



© C. Reichmann

In den Ortsgebieten gilt Tempo 30

Bereits seit Herbst 2014 gilt für die Ortsgebiete Niederdorf, Ebenthal i. K., Gurnitz, Rottenstein und Radsberg eine flächendeckende 30 km/h Geschwindigkeitsbegrenzung. Ausgenommen hiervon sind lediglich die Landesstraßen. Zudem gilt für gewisse Straßenzüge im bebauten Gebiet z. B. Mieger, Obitschach, Gewerbezone etc. auch eine 30 km/h Geschwindigkeitsbegrenzung. Laut StVO ist diese generell einzuhalten.

## ■ Neue Gemeindeärztin in der Marktgemeinde

**Dr. Margit Brandl** übernahm im heurigen Jahr die Rolle ihres Ehemann **Helmuth**. Frau Dr. Brandl wurde in der vergangenen Sitzung des Gemeinderates am 26. April 2023 durch einstimmigen Beschluss zur „neuen“ Gemeindeärztin bestellt.

Frau Dr. Brandl ist nach der Pensionierung ihres Gatten nach wie vor als Wohnsitzärztin tätig. Sie macht auch Arbeiten für das Österr. Rote Kreuz im Blutspendedienst. Für sie war es selbstverständlich, sich in den Dienst der Sache zu stellen. „Solche Leute müsse man wirklich suchen“, meint Bürgermeister **Ing. Christian Orasch**, bedankt sich hierfür nochmals bei Frau Dr. Brandl und wünschte ihr viel Erfolg für ihre neue Funktion.



Bgm Ing. Orasch und Dr. Margit Brandl bei der Bestellung zur Gemeindeärztin

Foto und Text: Ing. Stefan Maier

## ■ Nachruf - GR<sup>in</sup> / LAbg.e i.R. Elfriede Vanek

Nach langer, schwerer Krankheit verstarb am 5. Juni 2023 die allseits beliebte und engagierte **GR<sup>in</sup> / LAbg.e i.R. Elfriede Vanek**. Frau Vanek hinterließ durch ihr öffentliches Wirken bleibende Spuren im Bereich der Gesundheits- und Sozial- sowie vor allem Frauenpolitik und kämpfte zeitlebens für soziale Gerechtigkeit und Gleichberechtigung. Mitmenschlichkeit war eines ihrer obersten Prinzipien in ihrem politischen Handeln und Tun. Ihr wurden dafür auch hohe Ehren zuteil.

Die gelernte Verkäuferin und spätere Telefonistin wurde 1940 in Steuerberg geboren und kam durch ihre Heirat nach Ebenthal. Im Alter von 16 Jahren wurde die Sozialdemokratie ihre politische Heimat, in der sie Gemeinschaft und Solidarität kennen lernen durfte und sich damit auch organisiert für ihre Mitmenschen einzusetzen vermochte.

Im Alter von 39 Jahren wurde sie 1979 erstmals in den Gemeinderat gewählt und als „*erster weiblicher Vertreter im Ebentaler Gemeinderat*“ mit der Hoffnung, dass „*die Belange der Frauen im Gemeinderat gut vertreten möge*“ besonders begrüßt.

Von 1984 bis zu ihrem gesundheitlichen Ausscheiden 1990 war Frau Vanek auch eine bedeutende Stimme für Ebenthal und seine Menschen im Kärntner Landtag. Sie übte während dieser Zeit auch die Funktion einer Klubsekretärin ihrer Fraktion aus und hat sich damit in besonderer Weise an unterschiedlichen Stellen für das Gemeinwohl eingesetzt.

Mit Worten, wie „... *die besonderen Leistungen dieser Mandatarin, die über alle Parteigrenzen hinweg für die Bewohner unserer Gemeinde Vorbildliches geleistet hat ...*“ oder „... *der Verlust dieser Mandatarin nur schwer zu verkraften sein wird ...*“ wurde Frau Vanek aus dem Gemeinderat verabschiedet.

Unser Trost, unser Mitgefühl und unsere ganze Anteilnahme gelten in diesen Tagen Ihrer Familie. Mit Elfriede Vanek verliert die Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten eine herausragende Persönlichkeit, die Ebenthal über viele Jahre geprägt hat. Sie hat sich im Einsatz für die Menschen große Verdienste erworben, die uns als ihr Vermächtnis im Leben erhalten bleiben. In Dankbarkeit und höchster Anerkennung ihrer Leistungen werden wir Frau Vanek immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Text: C. Orasch





**Kärntner Linien**  
Wir verbinden.

UMSTEIGERTAGE

**Mit  
Gewinnspiel**  
Alle Infos online auf  
[kaerntner-linien.at](http://kaerntner-linien.at)

# Wir kommen wieder!

Die Umsteigertage der Kärntner Linien machen es möglich – Nutze das gesamte Angebot von Bus und Bahn in Kärnten von **16. bis 22. September** völlig kostenfrei und überzeuge dich von den Vorteilen. Eine Initiative des Verkehrsverbundes Kärnten und des Mobilitätsreferates des Landes Kärnten.

Keine Anrechnung auf gültige Zeitkarten möglich. Gilt nicht für Sonderverkehre

[www.kaerntner-linien.at](http://www.kaerntner-linien.at)





**40** Jahre  
1983-2023

# LANDJUGEND EBENTHAL

## Jubiläums- ABENDVERANSTALTUNG

MUSIK: **COMBO**

DISCO: **DJs VOM LOND**

LANDJUGEND-AUFTANZ

LANDJUGEND MITTERNACHTSEINLAGE

VVK: € 8,- / AK: € 12,-

**01.**

**SEPT.**

BEGINN: 20 UHR

**03.**

**SEPT.**

EINTRITT:  
FREIWILLIGE SPENDE



## Jubiläums- FRÜHSCHOPPEN

**10 UHR:** ERNTEDANK-  
UND JUBILÄUMSMESSE  
IN DER PFARRKIRCHE  
EBENTHAL „MARIA HILF“

**11 UHR:** ERNTEDANKUMZUG  
VON DER PFARRKIRCHE  
ZUM FESTZELT VOR DER  
FF EBENTHAL

**ANSCHL.** FRÜHSCHOPPEN & FESTAKT  
MIT DER KLAGENFURTER  
STADTKAPELLE UND DER  
MUSIKGRUPPE „DIE GURNITZER“



**SOMMERZEIT IST SANDALENZEIT**

**RANACHER**

ab € 74,90

Reden Sie mit Ihrem Arzt!

Alle Sandalen für SOFT Einlagen geeignet!

www.ranacher.at

## ■ E-Scooter-Mobilität führt zu Problemen

Aufgrund einer Anregung eines Schülers wurde voriges Jahr ein E-Scooter-Parkplatz beim Gemeindeamt eingerichtet, um eigentlich ein wildes Abstellen der „Geräte“ auf Gehsteigen zu vermeiden. Bedauerlicherweise haben das Anbieter ausgenutzt, um gleich einen möglichen Bedarf zu ermitteln. Sie haben ihr Angebot - zunächst ohne Einbindung der Marktgemeinde - einfach auf das Gebiet fast bis Priedl ausgeweitet. Seit dem prägen E-Scooter auch das Bild von Ebenthal und regen mitunter auf.

Die Marktgemeinde in Kärnten hat mittlerweile eine Vereinbarung mit zwei Anbietern geschlossen, um einen Betrieb geordnet zuzulassen. In dieser wurden zwar die „Anlaufpunkte“ festgelegt (Gemeindeamt, P & R – Parkplatz in Ebenthal und Gurnitz), man sollte jedoch mobil zu Wohnsiedlungen, Einkaufsmöglichkeiten, Ärzten, Apotheke etc. im Ort gelangen können.

Für das reibungslose Nutzen der öffentlichen Verkehrsflächen

bzw. dass diese nicht „verstellt“ werden und somit E-Scooter nicht zur Gefahr für Fußgänger am Gehsteig werden, sind Nutzer eigenverantwortlich; E-Scooter-Benutzer kümmert das leider oftmals wenig. Die jeweiligen Anbieter tragen dafür aber auch eine gewisse Verantwortung und Haftung und sind demnach dazu angehalten, dass „problematisch“ abgestellte E-Scooter auch immer entsprechend rasch abgeholt werden.

Derzeit befinden wir uns in einer Evaluierungsphase. Wir richten aber ein Appell an die E-Scooter-Nutzer: Wenn es Ihnen wichtig ist, dieses Angebot weiter nutzen zu können, dann halten Sie sich bitte an Regeln, vor allem an die der Straßenverkehrsordnung, gefährden Sie niemanden und stellen Sie nach Nutzung das Gerät so ab, dass dies nicht zu Komplikationen führt. Ansonsten sind wir gezwungen, den Betrieb im Rahmen unserer rechtlichen Möglichkeiten wieder zu verbieten.

*Text: C. Orasch*

## IHR INSTALLATEUR & FACHMARKT



BERATUNG PLANUNG AUSFÜHRUNG

GESCHÄFTSFÜHRUNG:  
HERR FILIPIC FELIX

**SHM GMBH**  
LODENGASSE 28  
9020 KLAGENFURT  
Tel: 0463 22 7 44

E-Mail: [shm@heizung-sanitaer.at](mailto:shm@heizung-sanitaer.at)  
Web: [www.shm-heizungsanitaer.at](http://www.shm-heizungsanitaer.at)

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
MO-FR 7.30 - 17.30  
SA 7.30 - 12.00



ARTWEGER - DIE FEINE ART IM BAD



*Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
für die  
**PFLEGENAHVERSORGUNG gesucht!***

Wenn Sie über freie Zeit verfügen  
und sich ehrenamtlich engagieren  
möchten, informiert Sie Frau Sadjina  
sehr gerne über die ehrenamtliche  
Tätigkeit in der  
PFLEGENAHVERSORGUNG.

*Wir freuen uns über Ihre  
Kontaktaufnahme!*



***Sie haben Interesse?***

Die Pflegekoordinatorin Ihrer Gemeinde,  
Frau SADJINA DORIS informiert Sie gerne.

***Kontakt:***

T: 0664 163 62 29

M: doris.sadjina@shv-klagenfurt.at

Montag bis Donnerstag: 08.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 08.00 – 13.00 Uhr



gesunde  
gemeinde 

LAND  KÄRNTEN

■ **Verunreinigungen von Geh- und Radwegen  
in der Marktgemeinde**



Aufgrund mehrfacher Vorkommnisse informiert die Markt-  
gemeinde darüber, dass Straßen, darunter fallen auch Geh- und  
Radwege, von gröblichen oder die Sicherheit der Straßen benüt-  
zenden gefährdende Verunreinigungen freizuhalten sind. Darun-  
ter fällt etwa auch **Schutt, Kehricht, Abfälle, Unrat jeglicher  
Art aber auch Fäkalien von Hunden oder Pferden** (§ 92 StVO  
1960). Es wird um Berücksichtigung und Kenntnissnahme ersucht.

**Der Schutz unseres Planeten**

**ist uns allen ein Herzensanliegen.**

Deshalb wird Ihre Gemeindezeitung  
ausschließlich mit **CO<sub>2</sub>-frei**  
gewonnener Energie aus 100 Prozent  
heimischer Wasserkraft hergestellt.



**SPAR**



**SPAR-Supermarkt Ebenthal**

Inh. Johannes Kunzer

9065 Ebenthal • Miegerer Straße 3

Tel.: 0463 310635

Montag bis Freitag: 07:15 – 19:30 Uhr

Samstag: 07:15 – 18:00 Uhr





## 100 % GLASFASER- INTERNET

MIT KELAG-CONNECT  
ULTRASCHNELLES INTERNET  
FÜR GANZ KÄRNTEN!

GLEICH ONLINE VERFÜGBARKEIT  
PRÜFEN UND BESTELLEN

[kelag.at/connect](https://kelag.at/connect)  
T 0463 525 1000

kelag

## MUSS DAS SEIN - IST EUCH LANGWEILIG / SEID IHR IRRE?

Ungefähr vor einem Jahr erschien in der Gemeindezeitung der Artikel „SCHÄMT EUCH – IHR VANDALEN!!!“. Aus gegebenem Anlass muss man sich ernsthaft fragen, was mit Vandalismus bezweckt werden soll?

### Es werden weiter mutwillig

- Telefonzellen und Mülleimer „gesprengt“,
- Verkehrszeichen besprüht oder umgeworfen
- Sitzbänke – gar mit Betonfüßen (!) - ausgerissen und gestohlen oder z.B. in die Glan entsorgt,
- Buswartehäuschen zerstört,
- Müll einfach auf Straßen, Wegen und im Wald entsorgt,
- Spielgeräte auf Spielplätzen beschädigt
- Spielplätze als Ort für (illegale) Partys genutzt und dann jeglicher Unrat hinterlassen,
- Schrankenanlagen und Mülleimer zerstört,
- ...

Geschieht dies aus Langeweile? Geht es dabei um einen Kick? Oder will man damit Botschaften vermitteln? Bei Letzteren sieht man jedoch den Sinn dahinter nicht. Außerdem trägt jeder mit seinem eigenen Steuergeld die (hohen) Kosten zur Wiederherstellung, Reinigung oder Reparatur. Wäre es nicht gescheiter, wenn die dafür aufzuwendenden Mittel in Projekte oder in unsere Infrastruktur investiert werden könnten? Wir können deshalb nur wiederholen: „SCHÄMT EUCH – IHR VANDALEN!!!“

Text: C. Orasch

## ■ Aus unserem Standesamt ... Geheiratet haben bei unserem Standesamt im

- April** Dominik und Nathalie **Jaritsch**
- Mai** Harald und Martina **Schützer**  
Arthur **Hatzenbichler** und. Mag. Marion **Puschmann-Hatzenbichler**  
Michael und Denise **Schaller**  
Ferdinand und Mag. Mag. Ingrid **Ranacher**
- Juni** Elmar und Barbara **Klimbacher**  
Manfred und Susanne **Krammer**  
Ing. Christian und Sandra **Stocker**  
Markus und Ashleigh **Dirnbacher**

## Gestorben sind im

- März** Ingeborg **Springer** (1941), Rain  
Aldo **Buzzi** (1944), Rain
- April** August **Grola** (1947), Rain  
Leo **Gallob** (1934), Zwanzgerberg  
Maria **Puppitsch** (1922), Schwarz  
Maria **Skok** (1941), Schwarz  
Armin **Dielacher** (1953), Rain
- Mai** Elisabeth **Götzing** (1937), Ebenthal  
Anna **Suanjak** (1937), Obermieger  
Erwin **Trampitsch** (1956), Rain  
Barbara **Sereinig** (1961), Ebenthal  
Erika **Poschinger** (1929), Ebenthal  
Philipp **Puschl** (1936), Rain
- Juni** Dr. Erich **Mitsche** (1935), Ebenthal  
Elfriede **Vanek** (1940), Ebenthal  
Blasius **Schauß** (1932), Kohldorf



## 100 % GLASFASER- INTERNET FÜR EBENTHAL

Als verlässlicher und regionaler Ansprechpartner bringt Kelag-Connect 100 % Glasfaser-Internet nach Ebenthal und in Ihr Zuhause.

- ✓ Als Eigentümer oder Mieter eines Hauses nur 299 €.
- ✓ Für Fernwärme-Kunden (Regionalwärme) um 0 €.
- ✓ Als Eigentümer oder Mieter einer Wohnung um 0 €.

\*Voraussetzung: 24 Monate Bindung an einen Kelag-Connect-Provider

## IHRE VORTEILE MIT KELAG-CONNECT

- ✓ 100 Jahre Erfahrung in der Versorgung der Kärntner Bevölkerung mit kritischer Infrastruktur.
- ✓ Eigener Störungsdienst vor Ort
- ✓ Schnelle Aktivierung durch Bestandsinfrastruktur möglich
- ✓ All-In-One Anbieter für Strom, Internet, Wärme, Photovoltaik und E-Mobilität
- ✓ Netz zum großen Teil in öffentlichem Eigentum und dadurch langfristige Stabilität und Datensicherheit gewährleistet
- ✓ Open-Access Netz gewährt freie Wahl des Internet-Service-Providers
- ✓ Zukunftstechnologie mit Potenzial bis in den Gigabit-Bereich
- ✓ Einziger Kooperationspartner des regionalen Fernwärmeanbieters (Regionalwärme) und dadurch abgestimmter Ausbau

## JETZT GLEICH VERFÜGBARKEIT PRÜFEN UND BESTELLEN

**kelag.at/connect**  
E: [glasfaseranschluss@kelag.at](mailto:glasfaseranschluss@kelag.at)  
T: 0463 525 1675

**kelag**



## ■ Die Jagd im Kindergarten

Auf Initiative des Kindergarten Ebenthal wurde ein Kooperationsprojekt zwischen der Jagdgesellschaft der Ebenthaler Jäger und des Kneippkindergartens umgesetzt. Ein Team der Jagdgesellschaft der Ebenthaler Jäger errichtete eine Sinnesstraße, bestehend aus geschälten Lärchenstämmen. Natürlich durften die Kinder tatkräftig mithelfen und ihr Geschick beim Nägel einschlagen unter Beweis stellen. Ziel der Sinnesstraße ist es, die verschiedenen sensorischen Reize und die Sinneswahrnehmung zu fördern. Das wirkt sich positiv auf die motorische Entwicklung der Kinder aus und soll obendrein den Spaß an der Bewegung fördern. Befüllt werden die Felder seitens des Kindergartens kontinuierlich wechselnd mit den verschiedensten Materialien auch passend zu den Jahreszeiten.

Die Kinder und das pädagogische Team bedankten sich auf das Herzlichste für diese tolle Kooperation in diesem Kindergartenjahr.

*Foto und Text: KIGA Ebenthal*



## ■ Einladung zur Preisverleihung

Bereits im Februar endete die Einreichfrist für Projekte zum Thema „Gesunde Kinderbetreuungseinrichtungen“ für den Gesundheitspreis 2023 des Landes Kärnten. Auch der Gemeindekindergarten Ebenthal war kurzerhand entschlossen und reichte das Projekt „Kneipp-Kindergarten“ ein. Da dieses Projekt nicht nur die Anforderungen Bewegung und Ernährung umfasst, sondern auch den gesundheitsfördernden Effekt von Wasser, Kräutern und Balance, konnte sich das Kindergartenteam am Tag der Verleihung, am 18. April 2023, im Veldener Casineum, eine Urkunde sichern. Das gesamte Team und die Vizebürgermeisterin **Barbara Domes**, welche das Kneipp-Projekt des Gemeindekindergartens Ebenthal unterstützt, freuen sich sehr über die erhaltene Urkunde und sind stolz auf das durchwegs gelungene Projekt.

*Foto und Text: Ines Jan*



## NEUERÖFFNUNG!

  
**WOSCHITZ**  
CAFE & RESTAURANT



### Öffnungszeiten

Mo - So von 07:00 - 22:00 Uhr  
Küche von 11:00 - 21:00 Uhr

Gurnitzer Straße 4  
9065 Ebenthal

Tel. 0676 / 4537901

THEATER  
WAGEN  
PORCIA

ENSEMBLE  
PORCIA  
EUROPAS  
KOMEDIEN  
ERLEBEN

KÄRNTNER STRASSENTHEATER  
LEIBHAFTIGE THEATERMOMENTE ERLEBEN



WER FINDET DIE  
GLÜCK'S'CHEN?  
ANGELICA LADURNER & ENSEMBLE

17.30 UHR

WANN: 17.08.2023

WO: EBENTHAL PLATZ VOR DEM MEHRZWECKHAUS  
MICHAEL-REBERNIG-PLATZ 1, 9065 EBENTHAL IN KÄRNTEN

Eintritt frei - Freiwillige Spende für karitative Zwecke erbeten.

DER BAUER ALS  
MILLIONÄR  
ODER DAS MÄDCHEN AUS DER FEENWELT  
FERDINAND RAHMUND I ANGELICA LADURNER

19.00 UHR

ALLE AKTUELLEN INFOS FINDEN SIE UNTER: [WWW.ENSEMBLE-PORCIA.AT](http://WWW.ENSEMBLE-PORCIA.AT)

## ■ Kinder-Sicherheitsolympiade „Safety on Tour“



Nach dreijähriger Pause nahmen heuer am 15. Mai 2023 die beiden vierten Klassen der Volksschule Zell/Gurnitz / LŠ Podkarnos erfolgreich am Bezirksbewerb der Kinder-Sicherheitsolympiade „Safety on Tour“ am Sportplatz in St. Margareten im Rosental teil.

In Zusammenarbeit mit der AUVA und der Bildungsdirektion Kärnten führte der Kärntner Zivilschutzverband diesen organisatorisch sehr aufwändigen und spannenden Bewerb durch.

Nach fleißigem Üben in der Schule konnten die Kinder ihr erworbenes Wissen bei verschiedenen Aufgabenstellungen zu den Themen Zivilschutz, Selbstschutz, Erste Hilfe – Maßnahmen, Notfallnummern udgl. unter Beweis stellen. Auch Herausforderungen wie Würfelglück, schnelles Beantworten von Scherzfragen, Geschicklichkeit beim Radfahren, Würfel-puzzle mit Gefahrensymbolen sowie Löschübungen im Team wurden mit Eifer angenommen und durchgeführt, ganz nach dem Motto unserer Schule „Skupno – Gemeinsam! Wege beschreiten, Ziele erreichen“. Ein besonderer Dank gilt unserem Bürgermeister **Ing. Christian Orasch**, sowohl für das tatkräftige Anfeuern als auch für die Übernahme der Buskosten zum Austragungsort! Herzlichen Dank auch für die großzügigen Gutscheine für die Klassenkasse!

*Text: Ingeborg Jeschofnik, Klassenlehrerin 4b*

*Fotos: Ingeborg Jeschofnik*

## ■ Erstes Eltern-Cafe im Kindergarten Ebenthal



Um die Erziehungs- und Bildungspartnerschaft zu fördern, lud der Kindergarten Ebenthal die Eltern in der Früh ins „Eltern-Café“ ein. Bereits um 7 Uhr öffneten die Türen und den Eltern wurde ein gemeinsames Frühstück mit ihren Kindern im Kindergarten ermöglicht. Dabei konnte man sich nicht nur mit anderen Eltern oder

Pädagoginnen austauschen, sondern auch einen Einblick in unser Kneipp-Projekt bekommen. Ein Armbad für Eltern und Kind sowie eine kleine Spielecke wurden vorbereitet. Doch auch das war noch nicht alles, denn es stand auch eine Zahngesundheitsberaterin für Fragen zur Verfügung. Auch zu diesem Thema wurde ein Infotisch mit zahlreichen Angeboten rund um die Zahngesundheit präsentiert. Viele Eltern sind der Einladung zum Eltern-Café gefolgt und nutzten die Gelegenheit, mit einem positiven Erlebnis für Eltern und Kind in den Tag zu starten.

Um die Erziehungs- und Bildungspartnerschaft zu fördern, lud der Kindergarten Ebenthal die Eltern in der Früh ins „Eltern-Café“ ein. Bereits um 7 Uhr öffneten die Türen und den Eltern wurde ein gemeinsames Frühstück mit ihren Kindern im Kindergarten ermöglicht. Dabei konnte man sich nicht nur mit anderen Eltern oder

## ■ Gemeinderundfahrt der 4. a und 4. b der VS Gurnitz in der Gemeinde Ebenthal am 17. 03. 2023 mit Bürgermeister Ing. Christian Orasch

Am 17. 03., pünktlich um 8.00 Uhr, durften die Kinder der 4.a und der 4.b Klasse mit ihren KlassenlehrerInnen und dem Direktor der Schule den extra von **Bgm Ing. Christian Orasch** zur Verfügung gestellten Bus zur Gemeinderundfahrt besteigen. Wir folgten dieser Einladung nur zu gerne.

Die Aufregung war sehr groß, wie man sich vorstellen kann. Zuerst wurde der Gewerbepark besichtigt. Unvorstellbar, dass dort über 50 Firmen ihren Sitz haben, das setzte uns alle wirklich in Erstaunen!

Auch die Grenzen nördlich der Packer Bundesstraße wurden besucht und der Verlauf der alten Völkermarkter Straße wurde erklärt. Weiter ging es über Mieger zur alten Volksschule, bei der wir kurz Halt machten und uns die Räumlichkeiten ansahen. Der Ausblick zur Drau und die Lage im Grünen gefielen uns sehr gut.

Auf der Wiese unter den alten Bäumen wurde gepicknickt. Weiter ging es Richtung St. Margareten im Rosental. Es verwunderte uns sehr, dass die Gemeinde Ebenthal so weitläufig ist. Am Radsberg unternahmen wir eine kleine Wanderung durch das Höfleiner Moor. Viele Pflanzen und Tiere sind nur in diesem Gebiet vorkommend, erklärte uns Bgm. Orasch. Den Kindern gefiel der kurze Halt bei der Pfarrkirche Radsberg mit dem Karner sehr.

Beim Mostheurigen „Raunjak“ lud der Bürgermeister die Kinder und die KollegInnen zu einem Getränk mit wunderbarem Ausblick ein. Mit dem Bus ging es dann Richtung Volksschule Zell/Gurnitz zurück, wo wir voll von wunderbaren Eindrücken den lehrreichen Schultag beenden konnten.

Vielen herzlichen Dank für die tolle Einladung, die interessanten Ausführungen und die neuen Erkenntnisse an Bgm Ing. Christian Orasch.

*Text: Ines Maier-Onitsch, Teamlehrerin 4a*







**vorstadtleben**  
HÖRTENDORF

# IHR exklusiver Wohnraum VOR DEN TOREN DER STADT

BEZUGSFERTIG AB  
FRÜHJAHR 2024



## SCHLÜSSELFERTIGES EINFAMILIENHAUS INKL. GRUNDSTÜCK, HOCHWERTIGER SONDERAUSSTATTUNG & AUSSENANLAGE UM € 559.000,-

### IHR TRAUMHAUS.

Sichern Sie sich jetzt eines von 10 voll aufgeschlossenen Grundstücken inkl. schlüsselfertigem Einfamilienhaus und exklusivem Ausstattungspaket.

- 2 Etagen mit 4 Zimmern
- 1 Badezimmer, 1 Gäste-Bad
- Terrasse mit Steinplatten & Pergola
- Gepflasterte Einfahrt
- Modernes Doppelcarport & Vordach
- Müllinsel in Holz-Metall-Optik
- Einfriedung mit Betonsockel und Doppelstabmattenzaun



Stand Juni 2023  
Alle Preise und Angaben unverbindlich.  
Änderungen, Druck- oder Satzfehler vorbehalten.

### IHRE VORTEILE.

- Leistbares Wohnen in zentraler Vorstadtlage mit ausgezeichneter Infrastruktur
- Hochwertige Ausstattung und familienfreundliche Konzeption des Wohnraumes
- Kosteneffizienz durch Niedrigenergiebauweise und Luftwärmepumpe
- Großzügiger Gartenbereich mit hohem Wohlfühlfaktor
- Top-Qualität „Made in Austria“ mit umfassender Sonderausstattung
- Wohnbauförderung im Vorverkauf möglich
- Vorbereitung für PV-Anlage und ultraschnelles Glasfasernetz



### IHR LIVIN-EXPERTE.



*Neugierig geworden?  
Dann vereinbaren Sie doch  
noch heute einen Termin!  
Gemeinsam lassen wir auch  
Ihren Wohnraum wahr  
werden.*

Geschäftsführer  
Robert Wochesländer





## ■ Volksschule Zell/Gurnitz ist Bezirksieger im Volksschul-Fußballcup 2023

Die Volksschule Zell/Gurnitz trat am 14.5.2023 mit elf SchülerInnen beim Bezirksfinale des „Raiffeisen-Volksschul-Fußballcups“ in Grafenstein an. Betreut wurden die FußballerInnen vom Trainer des ASKÖ Mexlog Gurnitz, **Markus Krainer**, und der Volksschullehrerin **Elena Holzinger**. Nach den erfolgreichen Gruppenspielen war die Schulmannschaft auch im Finale gegen die Volksschule Maria Rain erfolgreich und erreichte den 1. Platz.

Als Bezirksmeister von Klagenfurt-Land durfte die Volksschule Zell/Gurnitz am 14.6.2023 beim Landesfinale des „Raiffeisen-Volksschul-Fußballcups“ antreten. Ausgetragen wurden die Spiele um den Landesmeistertitel in der „Jacques-Lemans-Arena“ in St. Veit. Die Mannschaft der Volksschule Zell/Gurnitz wurde von zahlreichen Fans unterstützt. SchülerInnen der Schule, Lehrerinnen, Herr Direktor **Sturm**, zahlreiche Eltern und auch unser Bürgermeister **Ing. Christian Orasch**, feuerten die FußballerInnen im Stadion der Jacques Lemans Arena an.

Es war für alle eine unvergessliche Erfahrung, in solch einer Atmosphäre Fußballspielen zu dürfen. Die Volksschule Zell/Gurnitz konnte den 9. Platz aus über 200 Volksschulen aus Kärnten und Osttirol erreichen.



Text: Elena Holzinger, Klassenlehrerin 3c

Foto: Elena Holzinger

## ■ Gemeindeamtsbesichtigung

Die dritten Klassen der Volksschule Zell/Gurnitz machten am 22.5.2023 einen Ausflug zum Marktgemeindeamt Ebenthal i. K.

Wir warteten ein paar Minuten im Sekretariat. Dann kam **Bgm Ing. Christian Orasch** aus seinem Büro.

Gemeinsam gingen wir in den Kultursaal Ebenthal. Dort war eine Leinwand gespannt. Die Kinder bekamen einen Saft und augenblicklich wurde es ruhig. Alle sahen schöne Bilder von Ebenthal, Gurnitz und der Natur unserer Gemeinde.

Herr Bürgermeister Orasch erklärte uns viel, stellte aber auch einige Fragen. Er zeigte uns auch viele Büros und viele seiner Mitarbeiter:innen. Wir sahen den Bauhof und den schönen Trauungssaal. Zum Schluss bedankten wir uns noch beim Bürgermeister für den tollen Tag.

Das war ein interessanter Ausflug zum Gemeindeamt Ebenthal. Danke! Hvala!



Text: Miriam Kienzl, Schülerin 3.b

Foto: Sara Krištof

**DurchDACHte  
Lösungen!**

MEISTERBETRIEB JERNEJ

**JK  
DACH**  
GmbH & Co KG

Littermooserweg 22  
A-9122 St. Kanzian  
Tel.: +43-4239-3130  
Fax: +43-4239-3130-16  
www.jkdach.com  
office@jkdach.com

Unsere Leistungen:

- \* Dachdeckerarbeiten
- \* Spenglerarbeiten
- \* Kaltdächer
- \* Flachdächer
- \* Schwimmbeckenfolien
- \* Sonnenkollektoren
- \* Photovoltaikanlagen
- \* Fassadenverkleidungen
- \* Dachsanierungen

**Ihr heimischer Bedachungs-  
spezialist wo **Qualität,  
Zuverlässigkeit und Preis  
stimmen****





Wir  
freuen uns  
auf Sie.

# ÖFIBER

## Glasfaser Infoabende:

Um Sie persönlich über das Ausbau-Projekt in Ebenthal in Kärnten informieren und auch Ihre Fragen direkt beantworten zu können, möchten wir Sie zu unseren **Informationsabenden** einladen. Kommen Sie vorbei – wir freuen uns über Ihren Besuch.

### 1. Infoabend:



Mittwoch, 12. Juli 2023,  
19 Uhr



Kultursaal  
Gradnitz-Ebenthal

### 2. Infoabend:



Mittwoch, 2. August 2023,  
19 Uhr



Kultursaal  
Gradnitz-Ebenthal

[www.oefiber.at/ebenthal](http://www.oefiber.at/ebenthal)



Österreichische  
Glasfaser  
Infrastruktur  
Gesellschaft



## ■ Schülerkonzert der Musikschule KuK Ebenthal im Kulturhaus Gurnitz



Herzlichen Applaus gab es im Kultursaal Gurnitz für die begeisterten Schülerinnen und Schüler der Musikschule KuK in Ebenthal bei deren Schülerkonzert.

Zu hören gab es ein bunt gemischtes Programm aus moderner und klassischer Musikkultur und auch die Kleinsten überzeugten bereits auf ihrem Instrument und fühlten sich auf der Bühne wie zu Hause.

Man lauschte den sanften Klavierklängen, rockigen Gitarrensongs mit Gesang und auch die Blockflöte zauberte in der Musikschulband ein großartiges Blues-Solo.

Klein und Groß musizierten solo und gemeinsam in Ensembles und am Ende stand nach anfänglicher Nervosität dann ganz die Freude an der Musik und die Faszination der Bühne im Vordergrund.

Die Musikschule KuK ist bereits seit einigen Jahren als private Musikschule in der Marktgemeinde tätig. Seit diesem Schuljahr konnten Kinder der Volksschule Zell/Gurnitz direkt an der Schule den Unterricht besuchen.

Ab dem Schuljahr 2023/24 können auch die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Ebenthal direkt an der Schule Klavier-, Gitarren-, Blockflöten- oder Gesangsunterricht nehmen.

Die kleinen und großen Künstler freuen sich jedenfalls schon auf das nächste Konzert und üben bereits fleißig an neuen Songs.

### Kontakt & weitere Infos:

Musikschule Ebenthal, Verein KuK - zur Förderung von Kunst, Unterhaltung und Kultur, Dr. Sonja Stolz

[www.musikschule-ebenthal.at](http://www.musikschule-ebenthal.at)

Telefon: 0677-61054694

## ■ Salzburger Frauenlauf: Talentprobe der Sonderklasse von Maya Repitsch



*zVg: Maya Repitsch nach der Siegerehrung*

Sensationsauftritt von Maya Repitsch beim Frauenlauf in Salzburg. Das Gurnitzer Riesentalent vom LAC-Klagenfurt stürmte in der Klasse U20 über die 5500 Meter in starken 25:06 Minuten auf den dritten Gesamtrang. Das Beeindruckende an der Leistung ist aber die Tatsache, dass Maya (Jahrgang 2012) heuer erst elf Jahre alt wird und somit die jüngste Läuferin im Feld war!!

Auch an Konkurrenz mangelte es bei diesem Lauf nicht. Gleich 51 Athletinnen finden sich in der Ergebnisliste wieder.

Für den LAC-Klagenfurt  
 Günther Gasper

## ■ Seniorenitage 2023

Im Mai und Juni fanden wieder die beliebten Seniorenitage statt, die auch 2023 ein voller Erfolg waren.

Acht Gastwirte des Marktgemeindegebietes erklärten sich zur Kooperation mit der Marktgemeinde bereit.

**Bgm Christian Orasch** lud insgesamt 1.980 Personen zu einem gemeinsamen Mittagessen ein. Rund die Hälfte der Eingeladenen nahm dieses Angebot auch gerne an. Ein besonderer Dank gebührt den Gastwirten **Felfernig, Felsberger, Mörtl, Pistotnig, Raunjak, Uschoung** sowie den Cateringunternehmen **Privasnig und Schneeweiß**.

Dem Bürgermeister ist es bei solchen Veranstaltungen besonders wichtig, ein offenes Ohr für die Bevölkerung der Marktgemeinde zu haben und er freut sich schon auf die Seniorenitage 2024.

*Text: Ing. Stefan Maier*

## ■ Städtetag in Bad Ischl 2023

Auch im heurigen Jahr besuchte wieder eine Delegation der Marktgemeinde mit ihrem Delegationsleiter **Bgm Ing. Christian Orasch** den Städtetag. Dieses Mal wurde dieser bei herrlichem Wetter in der ehemaligen Kaiserstadt Bad Ischl im Salzkammergut veranstaltet. Ziel des Städtetages ist es, sich mit den österreichischen Städten und großen Gemeinden zu vernetzen sowie im Rahmen diverser Workshops neue Inputs für das kommunale Wirken zu erhalten. Schwerpunkte wurden heuer etwa auf die Bereiche Personalentwicklung, Krisenmanagement und Raumordnung gesetzt.







# A1

Hallo, Zukunft!

# Glasfaser

für Ebenthal in Kärnten.

**Gleich persönlich  
beraten lassen**

Sie möchten mehr erfahren?

Ihr Glasfaser Experte beantwortet gerne  
alle Fragen zum A1 Glasfaser Anschluss.

**Ihr A1 Glasfaser Experte**

Ich berate Sie gerne.

Mobil: 0664 449 51 97

E-Mail: [glasfaser.K2@a1berater.at](mailto:glasfaser.K2@a1berater.at)

Jetzt Du. Im A1 Giganetz.

[A1.net/glasfaser-ausbau](http://A1.net/glasfaser-ausbau)



## ■ Halbzeit im Jubiläumsjahr!

So schnell kann man gar nicht schauen, und schon ist die Hälfte des Jahres wieder vorüber. Doch für uns ist es ein besonderes Jahr. Im Herbst 2023 feiern wir das 40-jährige Bestehen der Landjugend Ebenthal. Aus diesem Grund laden wir Sie alle recht herzlich zu unserem **Jubiläum am 01. und 03. September** ein. Am Freitagabend findet die Jubiläumsparty statt. Für die Stimmung im Festzelt sorgt die Musikgruppe „Combo“. Im Discozelt legen die „DJs vom Lond“ die neuesten Hits auf. Weiters wird es einen Auftanz und eine Mitternachtseinlage von unseren Landjugendfreunden geben. Am Sonntag findet nach der Erntedank- und Jubiläumsmesse der Erntedankumzug statt. Anschließend umrahmen die „Klagenfurter Stadtkapelle“ und „Die Gurnitzer“ den Frühschoppen und den Festakt. Karten für unser Jubiläum sind bei allen Mitgliedern erhältlich. Zusätzlich zu den Planungen für unseren Festakt hat sich in der ersten Hälfte des Jubiläumsjahres bei uns sehr viel abgespielt. Zum zweiten Mal in Folge wurden wir bei der Nacht der Kärntner Landjugend in der Schleppe Halle zur drittaktivsten Ortsgruppe aus ganz Kärnten geehrt. Darüber sind wir sehr stolz. Da einige von uns auch als Helfer bei der Nacht arbeiteten, gab es einen Überraschungs-Bezirksausflug. So verbrachten einige von uns gemeinsam mit den anderen Ortsgruppen aus dem Bezirk Klagenfurt ein schönes Wochenende am Plattensee.

Beim Landesentscheid 4er-Cup hieß es heuer für uns wieder „Bundesentscheid wir kommen“! Unser Team konnte sich mit viel Ehrgeiz, Wissen, Teamgeist und Geschicklichkeit den ersten Platz ergattern. Auch unser diesjähriges Tat.Ort Jugend



Projekt ist schon mitten in der Umsetzung. Unter dem Motto „#nextgeneration – Kindergarten goes Volkstanz“ wollen wir heuer den Kindern das Volkstanz, die Musik und das Miteinander näherbringen. Unser Ziel war ein gemeinsamer Auftanz am 2. Juli bei „25 Jahre Marktgemeinde Ebenthal“.

Natürlich sind wir auch tänzerisch immer aktiv und gaben zuletzt beim Landjugendfest der Landjugend St. Georgen am Längsee und beim Florianifest in Gurnitz unser Bestes. Auch beim Landesentscheid AUGO am Goldbrunnhof waren unsere Mädels in der Kategorie Agrar dabei.

Natürlich bleiben wir auch weiterhin so aktiv und freuen uns schon ganz besonders auf unser Jubiläum im September.

# BUS sucht FLOTTE

# LENKER/IN

(m/w/d) für den Klagenfurter Stadtverkehr.

JETZT

bewerben unter  
[stw.at/jobs](http://stw.at/jobs)

Du besitzt einen Führerschein der Klasse D mit gültigem Code D95 und ein familienfreundlicher, krisensicherer Job ist Dir wichtig?

Dann komm zu uns und genieße die vielen Vorteile, ein/e KMG-Buslenker/in zu sein!

k-m-g.at



# Das KMG-Liniennetz wird ab 03. 09. neu aufgestellt!

Die Haltestellen „Rennerschule“ und „Ebenthal Schlosswirt“ sind ab dann mit den KMG-Bussen der LINIE 7 noch öfter und länger erreichbar.

Basierend auf dem Mobilitätskonzept 2035 wird der öffentliche Busverkehr in der Landeshauptstadt Klagenfurt mit 3. September 2023 komplett neu aufgestellt. Ab diesem Zeitpunkt stehen drei Hauptlinien A, B und C im 10-Minuten-Takt sowie 9 Nebenlinien im 20-Minuten-Takt zur Verfügung.

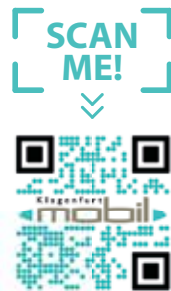
## Von Ebenthal nach Klagenfurt

Durch die erfolgreiche interkommunale Zusammenarbeit zwischen der KMG Klagenfurt Mobil GmbH und der Marktgemeinde Ebenthal i.K. profitieren auch die Schüler:innen der Rennerschule sowie die Fahrgäste im Bereich „Ebenthal Schlosswirt“ von den Verbesserungen - ab dann bringen sie die KMG-Busse im 20-Minuten-Takt noch öfter und schneller ans Ziel.

## Informationen zur Linienumstellung

Informationen zur Linienumstellung inklusive Linien-Übersichtspläne sowie die einzelnen Linienfahrpläne (v.a. Linie 7) gibt's unter:

[www.k-m-g.at](http://www.k-m-g.at)  
Kundenservice Mobilität  
Heiligengeistplatz 12  
[kundenservice@k-m-g.at](mailto:kundenservice@k-m-g.at)  
Tel.: +43 463/521 5420



## Mobil-E macht weiterhin individuell und öffentlich mobil

An Werktagen von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr bringt der Mikrobus „Mobil-E“ die Ebenthaler:innen weiterhin kostengünstig von einem der vielen INFOPOINTS zu den Mobilitätsknoten Gurnitz Mehrzweckhaus, Gemeindeamt und Ebenthal Schlosswirt (und retour). Ein Anruf 30 Minuten vor Abfahrt unter 0664 80521 5555 genügt.

Die Detailinfos zum Mikrobus gibt's unter:  
[www.stv.at/privat/mobilitaet/mikroverkehr-ebenthal](http://www.stv.at/privat/mobilitaet/mikroverkehr-ebenthal)

**Schüler und Lehrlinge** aus der Region Ebenthal aufgepasst - das **JUGEND.mobil-Ticket** bietet euch noch mehr Flexibilität und Freiheit! Mit diesem könnt Ihr sämtliche Verbindungen der Verkehrsunternehmen der Kärntner Linien, also alle Regional- und Stadtverkehrslinien, nutzen.

**TIPP:** Wer sein ausgefülltes Schülerfreifahrt-Formular bis 04.08.2023 im Kundenservice Mobilität am Heiligengeistplatz 12 abgibt, kann sich ein cooles KMG-Goodie holen!



Fotocredit: Madlin Peko/VKG

## Die Änderungen mit 3. September im Detail:

### A Linienführung:

#### Heiligengeistplatz – Rennerschule – Fischl – Ebenthal Schlosswirt (und retour)

Neue **LINIE 7** (statt bisher Linie 11) mit deutlich verbesserter Taktung und verlängerten Fahrzeiten in den Abendstunden:

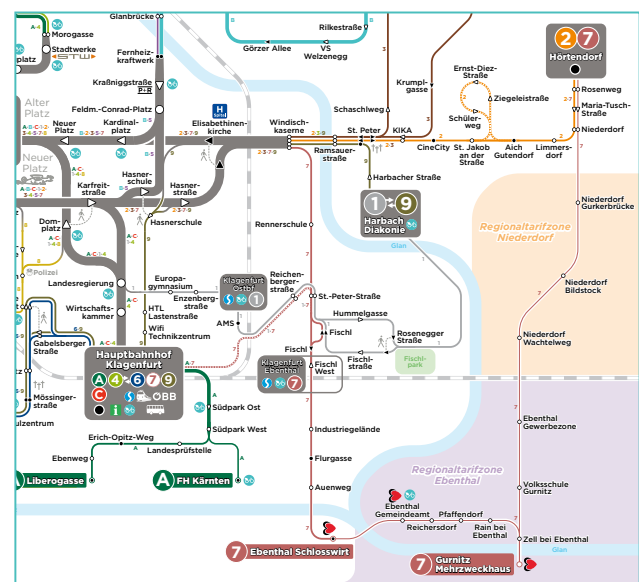
- Montag bis Samstag 05:00 – 19:30 Uhr im 20-Minuten-Takt, restliche Zeit im 40-Minuten-Takt
- Verlängerte Fahrzeiten: (optimal für den Besuch von Abendveranstaltungen/-aktivitäten wie Lokalbesuche, After-Work-Markt, Theater, Fitnesscenter, etc.):
  - Wochentags bis ca. 23.30 Uhr
  - Freitag und Samstag sowie an Tagen vor Feiertagen bis ca. 01:30 Uhr

### B Linienführung:

#### Ab Ebenthal Schlosswirt – Gurnitz – Niederdorf – Hörtdorf (und retour)

Neue **LINIE 7** (statt bisher Linie 12/22)

Durchgehende Verbindung über Gurnitz bis Hörtdorf. Taktung (ab 60 Minuten) und Abend-Fahrzeiten bleiben grundsätzlich wie bisher. Endstation Hörtdorf - nahtlose Umsteigemöglichkeit auf Linie 2 ins Klagenfurter Stadtgebiet ist sichergestellt!



## ■ „Das verlassende Dorf Spitzach/Špice“ – jetzt im Internet „hautnah“ erlebbar!

Wie in der Gemeindezeitung 1/22 (S. 28–29) im Rahmen der Vorstellung des Projekts „Ebenthal Historisch“ bereits berichtet, hat die **Dorfwüstung Spitzach/Špice auf der Sattnitz** im Rahmen eines weiteren Projekts nochmals besondere Aufmerksamkeit erfahren. Das Tal, dessen Geschichte und die Keuschen(ruinen) wurden **digital erlebbar** gemacht:

Das Projekt „Spitzach/Špice | Das verlassende Dorf“ wurde im Rahmen des Förderprogramms „Call 2021 - Kunst und Kultur im digitalen Raum“ durch Land & Bund unterstützt. **Ziel des Projekts** war die Einrichtung einer **interaktiven, öffentlich zugänglichen und kostenlos nutzbaren Webseite**, die multimediales Material zu Spitzach/Špice bereitstellt (Text, verschiedene Videos, Karten ...)

Die **Produktion des Audio- und Videomaterials** fand in allen vier Jahreszeiten statt, um Besucher/innen einen umfassenden Einblick in die Gegebenheiten vor Ort zu ermöglichen.

Die begleitenden **Texte auf der Website** stellen die bisher umfassendsten, leicht zugänglichen Informationen zum Dorf, den einzelnen Keuschen, den ehemaligen Bewohner/innen und Anekdoten dar.

Das Projekt konnte wie geplant umgesetzt werden, die erstellten Materialien umfassten die **Projektwebsite, fünf 360°-Videos** der markantesten Gebäudereste/-standorte sowie **sieben Drohnenvideos** aus der Vogelperspektive, darunter Keuschenüberflüge und ein Flug durch das Spitzacher Tal. Besonders erwähnenswert ist auch ein (slowenischer) **Text von Lambert Pisjak** über Spitzach aus den 1950er-Jahren, der im Rahmen des Projekts erstmals auf Deutsch für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurde – alle Materialien sind kostenlos zugänglich! Besuchen Sie die Projektwebsite unter: **www.spitzach.at!**

Das Projekt hat gezeigt, wie **Kunst und Kultur im digitalen Raum erfolgreich umgesetzt** werden können. Die Verbindung von traditionellen Zugängen und moderner Technologie hat es ermöglicht, das verlassene Dorf Spitzach/Špice auf eine einzigartige Weise zu präsentieren und die Geschichte und Kultur unserer Gemeinde einem breiten Publikum zugänglich zu machen.



„Zapuščena vas Spitzach/Špice“ – po spletu jo je mogoče doživeti!

Potem ko je bilo v občinskem glasilu 1/22 (str. 28-29) objavljeno poročilo o projektu „Žrelec zgodovinsko“, se je v okviru nadaljnega projekta ponovno usmerila večja pozornost na **propad vasi Spitzach/Špice na Gurah**. Dolinco, njeno zgodovino in ostanke kajž je odtlej mogoče **digitalno po-doživeti**:

Projekt „Spitzach/Špice Das verlassende Dorf/Zapuščena vas“ sta podprli Dežela & Zveza v okviru pospeševalnega programa „Call 2021 – Kunst und Kultur im digitalen Raum / Umetnost in kultura v digitalnem prostoru“. **Namen projekta** je bila ureditev **interaktivne, javno dostopne in brezplačno uporabne spletne strani**, ki nudi multimedialno gradivo o Špicah (besedilo, različni video-posnetki, zemljevidi ...).

**Produkcija zvočnega in slikovnega gradiva** se je vršila v vseh štirih letnih časih, s tem lahko omo-goči obiskovalkam in obiskovalcem na licu mesta obiširen vpogled v okolnosti.

Spremna **besedila na spletni strani** vsebujejo doslej najobširnejše, lahko dostopne informacije o vasi, o posameznih domačijah, o nekdanjih prebivalkah in prebivalcih in anekdotah.

Projekt je bilo mogoče izvesti tako kot je bil načrtovan, izdelano gradivo obsega **projektno spletno stran, pet 360o-skih video-posnetkov** značilnih ostankov in namestitve zgradb kakor tudi sedem dronskih videov s ptičje perspektive, med njimi let nad kajžami in polet skozi dolinico Špic. Posebne omembe vreden je tudi (slovenski) **zapis Lamberta Pisjaka** o Špicah iz 1950-ih let, ki je postal v okviru projekta za javnost prvič dostopen v nemščini – celotno gradivo je na razpolago brezplačno! Obiščite projektno spletno stran **www.spitzach.at!**

Projekt je pokazal, kako je mogoče **uspešno ustvarjati umetnost in kulturo v digitalnem prostoru**. Povezava tradicionalnih pristopov in moderne tehnologije je omogočila na edinstven način predstaviti zapuščeno vas Spitzach/Špice in širšemu občinstvu odpreti dostop do zgodovine in kulture naše občine. Verfasst von Markus Kraxner, in die slowenische Sprache übersetzt von: Thomas Ogris (Vielen Dank!)

ALEXANDER MÜLLER ELEKTROTECHNISCHES UNTERNEHMEN

**ELEKTRO MÜLLER**

9065 Marktgemeinde EBENTHAL Glanfurtstraße 10

Tel u. Fax 0463/71778 Mobil 0664/3014566

mail /eltro.mueller@a1.net



E-Installationen Blitzschutz Lichttechnik Steuern u. Regeln Gastrotechnik Beschallungsanlagen

**Kontaktinformation/**

**Kontaktne podatki:**

Markus Kraxner, MSc BSc

**E-Mail/E-naslov:**

markus.kraxner@icloud.com

**Telefonnummer/Telefonska**

**številka:** +43 650 7333869



www.spitzach.at



## ■ Ebenthal geht auf Reisen

... auf eine ganz besondere Reise in die Welt der Düfte, in die Welt der ätherischen Öle - eine Reise von Italien bis in die französische Provence.

Wo Schulmedizin aufhört, beginnen die alternativen Behandlungsmethoden für Körper, Geist und Seele.

Ebenthal ist eine Gemeinde, die auf das Wohlbefinden seiner Bürger Wert legt und so rief die **Theatergruppe Zwischenbergen** Abende in die Welt, an denen die Welt der ätherischen Öle nähergebracht werden, die gezielt angewandt kleine Wunder bewirken können und so unser aller Wohlbefinden auf allen Ebenen steigern können.

Ätherische Öle erreichen in nur 22 Sekunden unser Gehirn, innerhalb von zwei Minuten gelangen sie in unseren Blutkreislauf und binnen 20 Minuten in jede unserer Körperzellen.

Bei dieser besonderen Reise wird Wissen über diese Öle nähergebracht, erklärt wie man mit ihnen die Selbstheilungskräfte aktivieren kann, wie man Wehwehchen egal ob seelisch oder körperlich lindern kann. Sozusagen Tipps und Tricks für Erwachsene und Kinder. Eine Auswahl dieser Öle wird in verschiedensten Varianten verkostet. Natürlich darf auch ausprobiert und ausreichend geschnuppert werden.

Auf eine duftende und wohltuende Reise für Körper, Geist und Seele freut sich

**Kogler Melanie**, Theatergruppe Zwischenbergen

[beschränkte Teilnehmerzahl - Voranmeldung notwendig bei Kogler Melanie 0664 / 58 25 703, Selbstkostenbeitrag 28€, im Mehrzwecksaal in Gradnitz (Michael- Rebernig- Platz 1), am 26.07.2023 / 09.08.2023 / 16.08.2023]

## ■ Hohe Landesauszeichnung verliehen

Eine besondere Ehre wurde **Werner Katolnig** am Mittwoch, dem 10. Mai zuteil. **LH Dr. Peter Kaiser** und **LHStv. Martin Gruber** überreichten ihm im Spiegelsaal der Kärntner Landesregierung eine der höchsten Landesauszeichnungen, das Ehrenzeichen des Landes Kärnten. Landeshauptmann Kaiser würdigte in besonderer Weise die großartige Persönlichkeit Katolnig und seine Leistungen. Allgemein meinte dieser: „*Auszeichnungen sind immer etwas ganz Besonderes, einerseits für die Personen, die geehrt werden und andererseits auch für viele Angehörige, die sich freuen, dass das, was Menschen, die ihnen viel bedeuten, Zeit ihres Lebens – im Beruf, in ehrenamtlichen Funktionen und anderen verantwortungsvollen Tätigkeiten – geleistet haben, von der Öffentlichkeit entsprechend anerkannt wird.*“ Er dankte allen Ausgezeichneten für ihr Engagement. Am Festakt, der selbstverständlich von der Musikschule Katolnig umrahmt wurde, nahm neben vielen hochrangigen Persönlichkeiten, der Familie sowie Freunden, auch **Bgm Christian Orasch** teil. Die Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten gratuliert Werner Katolnig herzlichst zu dieser hohen Auszeichnung und wünscht ihm noch viele schaffensfrohe Jahre. *Text: W. Katolnig*



LH-Stv. Martin Gruber, LH Peter Kaiser mit Werner Katolnig und Freunden, Urheber: LPD/Dietmar Wajand

# AREA SUED

Wirtschaftsraum  
Südösterreich

Mehr Verbindungen.  
Mehr Chancen.  
Mehr Leben.

area-sued.at

© OEBB

WKO WKO  
WIRTSCHAFTSKAMMER KÄRNTEN STEIERMARK

## ■ MAXIMA 2023 – Übung des III. KAT-Zuges

Am 28. und 29.04. 2023 fand eine zweitägige, internationale Übung des 3. KAT-Zuges statt. Da sich der 3. Katastrophenhilfszug aus Kameradinnen und Kameraden der Bezirke Klagenfurt-Stadt und Klagenfurt-Land zusammensetzt, wurde jeweils ein Einsatzszenario in jedem der beiden Bezirke abgehalten. Sammelplatz für die teilnehmenden Feuerwehren war das Gelände des Kärntner Landesfeuerwehrverbandes. Bei einer kurzen Vorbereitungsbesprechung wurde von den beiden KAT-Zug Kommandanten HBI **Norbert Janscha** und BI **Michael Strobl** noch einmal der grobe Übungsablauf vorgestellt. Landesfeuerwehrkommandant FVPräs **Ing. Rudolf Robin** betonte die Wichtigkeit der KAT-Züge und bedankte sich für die Übungs- und Einsatzbereitschaft der Kameradinnen und Kameraden. Anschließend ging es im Mot-Marsch zum Rüsthaus Zell-Gurnitz.

### Tag 1 – 28. April

Der erste Tag galt dem Thema Waldbrand. Es wurde angenommen, dass im Bereich der Gurnitzer Ruine ein Waldbrand ausgebrochen war. Erschwerend kam hinzu, dass sich noch mehrere Personengruppen und Wanderer im gefährdeten Gebiet aufhielten. Vorerst wurden die zuständigen Gemeindefeuerwehren alarmiert, die in der Erstbekämpfungsphase mitunter das Ausmaß des Brandes feststellten. Aufgrund der Schwere des Ereignisses wurde der Krisenstab der Marktgemeinde Ebenthal i. K. unter Bürgermeister **Christian Orasch**, sowie Amtsleiter **Mag. Michael Zernig** hochgefahren und in weiterer Folge der KAT-Zug 3 alarmiert. Um eine Übersicht erlangen zu können, wurden Erkundungsflüge mit der Alouette III des österreichischen Bundesheers sowie der Libelle FLIR des BMI durchgeführt. Die Alouette III unterstützte weiters die Brandbekämpfung vor Ort mittels Wasserabwürfen über dem betroffenen Gebiet. Die Brandbekämpfung erfolgte mittels mehrere Angriffsrohre, Sprinkleranlagen, durch Fußtrupps mit Löschrucksäcken und einen Wasserwerfer. Um die Löschwasserversorgung an den zwei Flanken sicherzustellen, wurden mehrere hundert Meter lange Versorgungsleitungen sowie ein Pendelverkehr eingerichtet. Hierbei kamen unseren Kärntner Einsatzkräften Kameradinnen und Kameraden aus Slowenien zu Hilfe. Immer wieder wurden aktuelle Lagebilder der Schadstelle durch Live-Übertragung der Einsatzdrohne Florian I in den Gemeindefeuerwehrstab und an die Einsatzleitung des III. KAT-Zuges übermittelt. Da die Personenrettung und Brandbekämpfung in unwegsamem Gelände stattfanden, wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehr und des Roten Kreuz von Kollegen der Bergrettung Klagenfurt unterstützt. Die Schwierigkeit lag darin, die verletzten Personen, die sich noch am Kogel befanden, erstzuversorgen und transportfähig zu machen. Beim Abseilen der Patienten wurde ein Bergretter verletzt, der in weiterer Folge ebenso versorgt und in Sicherheit gebracht werden musste.

### Tag 2 – 29. April

Der zweite Tag widmete sich einem Erdbebenszenario. Die Schadstelle wurde nach Eintreffen der ortszuständigen FF Haidach von ebendieser erkundet. Vor Ort wurde festgestellt, dass sich unter mehreren Schutthaufen zumindest vier Fahrzeuge befanden. Aus mehreren Richtungen wurden Hilferufe wahrgenommen. Doch bereits die Zufahrt zum Einsatzort gestaltete sich schwierig, da mehrere umgestürzte Bäume die Zufahrt versperrten. Diese wurden von den Kameraden der FF Haidach rasch zur Seite geschafft und der Weg wie-

der befahrbar gemacht. Eine Suchhundestaffel, sowie der KAT-Zug und die slowenischen Einsatzkräfte wurden nachalarmiert. Während die Hunde nach Überlebenden suchten, wurden die Kameradinnen und Kameraden aus Kärnten und Slowenien in sechs Gruppen aufgeteilt, die jeweils verschiedene Schadstellbereiche bearbeiten mussten. Aufgrund der Kompaktheit und Enge der Einsatzstelle war besondere Vorsicht geboten. Die verschiedenen Gruppierungen mussten sich in Bezug auf Pölarbeiten und Absicherung der einzelnen Trümmerteile und beim Bewegen ebendieser absprechen, um die Verschütteten sicher zu befreien und sich nicht selbst in Gefahr zu bringen oder zu verletzen. Unter ca. 140 Tonnen Schutt und Trümmern konnten 16 Personen befreit werden, die dem Roten Kreuz zur Versorgung übergeben wurden. Des Weiteren wurden vier Bergungen mit Puppen simuliert. Nach einem gemeinsamen Mittagessen beim Rüsthaus Zell Gurnitz gab es noch eine kurze Übungsnachbesprechung. Unter den Ehrengästen konnten unter anderem die anwesenden Bezirksfeuerwehrkommandanten OBR **Mag. Ulrich Nemeč** und OBR **Gerhard Egger**, BFK Stv. BR **Felix Filipic**, seitens der Berufsfeuerwehr Klagenfurt BD DI **Herbert Schifferl** begrüßt werden. Als Vertreter der BH Klagenfurt-Land war Katastrophenschutz Referent **Alex Walser** anwesend. Die Bürgermeister LAbg. **Andreas Scherwitzl** und Hausherr **Christian Orasch** zeigten dem III. KAT-Zug ihre Wertschätzung.

**Im Einsatz standen ca. 215 Kameradinnen und Kameraden mit 41 Fahrzeugen:** FF Ebenthal, FF Haidach, FF Mieger, FF Radsberg, FF Zell-Gurnitz

### III. KAT-Zug Kärnten mit den Feuerwehren:

FF Emmersdorf Klagenfurt, FF Feistritz im Rosental, FF Ferlach, FF Gotschuchen, FF Grafenstein, FF Hauptwache Klagenfurt, FF Kirschentheur, FF Krumpendorf, FF Ludmannsdorf, FF Ottmanach, FF Pischeldorf, FF Poggersdorf, FF Pörschach am Wörthersee, FF St. Georgen am Sandhof, FF St. Johann im Rosental, FF St. Peter, FF St. Ruprecht, FF Techelweg, FF Tigring, FF Töschling, FF Unterbergen, FF Viktring – Stein / Neudorf, FF Wellersdorf, FF Wölfnitz.

**Feuerwehren aus Slowenien:** PGD Tržič, PGD Bistrica pri Trziču, PGD Križe, PGD Lom pod Storzičem, PGD Podljubelj, PGD Brezje pri Trziču.

**Sonstige Einsatzorganisationen:** Bergrettung Klagenfurt, Rotes Kreuz Kärnten, Polizei Kärnten, BMI – Bundesministerium für Inneres, mit EC135 Libelle FLIR und Besatzung, Bundesheer mit Alouette III und Besatzung.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Ehrengästen, Funktionären und Gönnern dieser Übung! Vielen Dank auch unseren Organisatoren und der Gastgeberin, der Freiwilligen Feuerwehr Zell-Gurnitz! Last but not least – Danke an alle teilnehmenden Einsatzorganisationen für die professionelle Zusammenarbeit und die Kameradschaftlichkeit!



### Bericht:

BM Vanessa Modritsch und BM Florian Scherwitzl, ÖA-Team BFKdo Klagenfurt Land

**Fotos:** BM Vanessa Modritsch und BM Florian Scherwitzl, ÖA-Team BFKdo Klagenfurt Land, FF Zell Gurnitz und teilnehmende Feuerwehren



## ■ GRATULATION: FF Mieger ist BESTE Feuerwehr Kärntens



Landesmeister FF Mieger / Gruppe 8 mit Fans und Gratulanten

Nach Seriensiegen beim Michael-Rebernick-Gedenkturnier, bei Abschnittsturnieren und Bezirksmeisterschaften kürte sich die **Freiwillige Feuerwehr Mieger** heuer erstmals zum Landesmeister in der Königsklasse Bronze A. Unter Kommandant **OBI Manuel Planteu** gelang ihrer Gruppe 8 damit Historisches: Sie holte als fast einzige Feuerwehr mit einer fehlerfreien Leistung in „Rekordzeit“ von 47,45 Sekunden und als eine der schnellsten im Staffellauf nicht nur den Sieg; es war der erste Sieg überhaupt in dieser Kategorie für eine Feuerwehr aus dem Abschnitt Grafenstein. „Für die Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten ist es der erste Helm; und der glänzt

stunden gefeiert. – Herzliche Gratulation.

### Information: Fröhschoppen am 6. August

Der frischgebackene Landesmeister veranstaltet am **Sonntag, den 6. August** seinen traditionellen Fröhschoppen **vor dem Rüsthaus in Mieger**. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, gemeinsam mit den erfolgreichen Wettkämpfern **ab 10.30 Uhr** bei guter Unterhaltung und köstlicher Verpflegung aus der Feuerwehrküche zu feiern und sie anständig hochleben zu lassen.

Text: C. Orasch

Foto: Privat

gleich in Gold. – Sensationell / Top!!!“, zeigte sich **Bgm Christian Orasch** von der Leistung beeindruckt und überwältigt.

Neben den zahlreich angereisten Fans und Schlachtenbummlern aus Mieger, angeführt von Ehrenkommandant **E-OBI Karl Brunner**, und dem Bürgermeister zählte auch Gemeindefeuerwehrkommandant **OBI Christian Rebernick** zu den ersten Gratulanten. Der jahrelange Einsatz und der Fleiß sowie der Ehrgeiz, sich immer weiter zu verbessern, wurde nun endlich belohnt. Deshalb wurde auch zurecht bis in die frühen Morgen-

„Liebe Eltern, ich gestalte bald das Gesundheitswesen aktiv mit & studiere **GESUNDHEITS- UND PFLEGE MANAGEMENT!**“

**BEWIRB DICH JETZT FÜR DEIN STUDIUM AN DER FH KÄRNTEN & WÄHLE AUS DEN FOLGENDEN STUDIENGÄNGEN:**

**BACHELOR**

- Gesundheits- und Krankenpflege
- Disability & Diversity Studies
- Soziale Arbeit
- Gesundheits- und Pflegemanagement

**MASTER**

- Disability, Diversity & Digitalisierung
- Gesundheitsmanagement
- Soziale Arbeit

Hier geht's zum Bachelorstudiengang **GESUNDHEITS- UND PFLEGE MANAGEMENT!**

**KÄRNTEN**  
University of Applied Sciences

**REBECCA, 18**



## ■ Lesung und Buchpräsentation



Am 10. Juni fand im Kultursaal Gurnitz die Gedichtband-Lesung von **Florian Jan** statt. In dem eineinhalbstündigen Programm hörten die Gäste Gedichte über Emotionen, die Natur und persönliche Erfahrungen des Ebenthaler Autors aus erster Hand. Um die Veranstaltung nicht nur zum Vortrag der Texte zu nutzen, erörterte Jan noch Hintergrundgeschichten, die den Lesern sonst vorenthalten geblieben wären. Diese Geschichten und Anekdoten umfassen ein weites Feld von seiner Kindheit über seine Liebe und Hingabe zur Natur bis zu neuen und aktuellen Erlebnissen und Einsichten.

Gelesen wurde aus den zwei Büchern „**Im Labsal der Vollen-**“ und „**Die Vier Jahreszeiten**“. Ersteres beleuchtet eher die emotionale Haltung des Autors zu wichtigen Personen in seinem Umfeld. Es ist die Rede von Freunden, Liebschaften und Familie, denen in prägenden Momenten ein Gedicht gewidmet wurde. Dennoch lassen sich aber auch Naturgedichte darin finden, die laut Florian „ein Sinnbild für sonst unbeschreibliche Gefühle“ sind. In diesen werden Metaphern und Symboliken verwendet, die bestimmte Merkmale einer Person oder eines Umstandes veranschaulichen sollen.

Aus dem zweiten Buch las Florian Jan die Gedichte „**Der Sommer**“ und „**Der Herbst**“. „Diese Texte handeln allein von der Natur in ihrer reinen Schönheit. Als Kontrast dazu dient der Wandel der Zeit. Zusammen ergeben sich daraus die verschiedenen Jahreszeiten mit ihren charakteristischen Prozessen“, erläutert der Autor. Im Unterschied zum ersten Buch beruht dieses nicht auf persönlichen Gefühlen und Erfahrungen, sondern auf objektiven Beobachtungen, die in etwas gehobener Sprache verarbeitet worden sind.

Musikalisch umrahmt wurde das Programm von der Violinistin **Ana Elizabeta Sekavčnik**, die zwischen den Gedichten als Auflockerung und Pause für das Publikum zu den Themen passende Musikstücke vortrug. Dadurch wurde auch ein nahtloser Übergang zwischen den einzelnen Kapiteln und zwischen den zwei Büchern selbst geschaffen.

In einer Pause und nach der Lesung sorgten Brote, Getränke und Kuchen für die Verpflegung der Zuhörerschaft. Auch gab es die Möglichkeit, signierte Exemplare mit persönlicher Widmung direkt vor Ort zu erwerben.

Zum Abschluss bedankte sich Florian Jan für die Glückwünsche und Gratulationen. „Ich freue mich, dass das Interesse in meine Gedichte und in Lyrik im Allgemeinen so hoch ist. Bei meiner nächsten Veröffentlichung möchte ich mit Zuversicht wieder eine Lesung veranstalten und hoffe auf die gleich freundliche Unterstützung wie dieses Mal!“

## ■ Mutter- und Vatertagsausflug 2023



Nach einer heiligen Messe unter der Leitung von Pfarrer **Mag. Bernd Wegscheider** führte der diesjährige Mutter- und Vatertagsausflug der Pensionisten - Ortsgruppe Ebenthal unter der Leitung von Obmann **Josef Dobernigg** in das Historama nach Ferlach. Nach der Besichtigung vieler Oldtimer und alter Maschinen ging es mit dem Nostalgiezug weiter nach Suetschach zu einem kräftigen Mittagessen und einem kleinen Umtrunk, wo wir danach mit feinen Zitherklängen unterhalten wurden. Beeindruckt vom Erlebten fuhr die mit zwei Bussen besetzte Ortsgruppe gestärkt und glücklich wieder nach Hause.

*Foto und Text: Reinhard Wagner (O.-Stv.)*

## ■ Clubnachmittag der Ebenthaler Pensionistinnen und Pensionisten



Beim Clubnachmittag der Ebenthaler Pensionistinnen und Pensionisten konnte Obmann **Josef Dobernigg** Herrn Kontrollinspektor **Horst Wiedermann** von der Polizei für einen überaus informativen Vortrag zum Thema Handy-Trickbetrug, Gewinnspiele, falsche Polizei sowie fremde Personen vor der Tür begrüßen. Alle Anwesenden erfuhren viele Neuigkeiten, z. B. wie man mit diesen Themen umgehen soll und sich schützen kann. Foto und Text: Josef Dobernigg

## ■ Pfarrer als fleißiger Spendensammler



*Pfarrer Bernd Mag. Wegscheider beim Spendensammeln*

Eine Herzensangelegenheit für Pfarrer **Mag. Bernd Wegscheider** ist die Finanzierung von Priesterausbildungen in Afrika. Seit geraumer Zeit unterstützen „seine“ Pfarren, Gurnitz und Ebenthal einen Seminaristen in Kamerun. **Richard Elandi Etoundi** empfing bereits die Weihe zum Diakon und wird in absehbarer Zeit zum Priester geweiht. Immer wieder wird nach der Messe in Gurnitz eine Extrakollekte für seine Ausbildung gesammelt, so auch nach dem Hochfest Christi Himmelfahrt. Pfarrer **Mag. Wegscheider** entpuppte sich dabei als besonders eifriger Spendensammler! Wer die Ausbildung von **Richard** unterstützen möchte, kann dies auch gerne per Überweisung machen: KONTO P. Bernd Wegscheider – IBAN: DE56 1001 1001 2628 8615 72 Zweck: „Missionsspende“.

*Für den Pfarrgemeinderat Gurnitz, Günther Gasper*

## ■ Ehrung bei der Mutter- und Vatertagsfeier



Im Laufe der diesjährigen Mutter- und Vatertagsfeier der Pensionisten – Ortsgruppe Ebenthal in Kärnten wurden Fr. **Katharina Haas** und Fr. **Rosina Krüger** von Obmann **Josef Dobernigg** als älteste Mitglieder-Frauen geehrt und mit einem süßen Geschenk bedacht. *Foto und Text: Reinhard Wagner (O.-Stv.)*



## ■ Pensionistenverband Ortsgruppe Ebenthal

Die Walkinggruppe des Pensionistenverband der Ortsgruppe Ebenthal ist jeden Mittwoch unterwegs, um fit zu bleiben.

Die Walkingrunde der Ebenthaler Pensionisten ist sehr aktiv und hält sich bei jeder Witterung fit. Wir treffen uns **jeden Mittwoch um 8 Uhr**. Es werden immer verschiedene Routen gewählt und somit das gesamte Gebiet rund um Ebenthal erkundet. Wir sind schon eine große Runde, freuen uns aber trotzdem über neue Gesichter.

*Foto und Text: Josef Dobernigg*



## ■ Fronleichnamsprozession



*Pfarrer Mag. Bernd Wegscheider bei der Fronleichnamsprozession*

Fronleichnam zählt zu den feierlichsten Festen der katholischen Kirche und gibt den Gläubigen die Möglichkeit im Rahmen einer Prozession ihren Glauben in der Öffentlichkeit zu leben. Auch in Gurnitz wurde dies entsprechend des Anlasses würdevoll begangen: nach der Heiligen Messe zogen die Gläubigen mit **Pfarrer Mag. Bernd Wegscheider**, den Diakonen **Oliver Günther** und **Peter Kaufmann** und den Kameraden der Feuerwehr Zell-Gurnitz sowie des Kärntner Abwehrkämpferbundes von der Propstei zu den vier Altären die bei den Wegkreuzen aufgestellt waren. Musikalisch begleitet wurde die einstündige Prozession von den „Klagenfurter Postillionen“ der Bläsergruppe der Postkappelle Klagenfurt.

Für den Pfarrgemeinderat Gurnitz  
*Günther Gasper*

## ■ Florianimesse – DANK an die Freiwillige Feuerwehr Zell-Gurnitz!

Als Würdigung für den großen Einsatz der Feuerwehr wird alljährlich in der Propsteikirche Gurnitz in zeitlicher Nähe zum Gedenktag des Feuerwehrpatrons (4. Mai) eine Florianimesse gefeiert.

Auch heuer war es für **Feuerwehrkurat Pfarrer Mag. Bernd Wegscheider** eine Selbstverständlichkeit, die Kameradinnen und Kameraden der FF Zell/Gurnitz in die Kirche zur Messe zu laden. Mehr als 40 Feuerwehrleute unter dem Kommando von **Ortsfeuerwehrkommandant OBI Robert Knapp** folgten der Einladung. Auch **Bgm Ing. Christian Orasch** ließ es sich

nicht nehmen, durch seine Anwesenheit die Arbeit der FF wertzuschätzen.

Für die musikalische Begleitung der Messe sorgte als Kantorin und Orgelspielerin **Theresia Oitzl**. Zur Info: Die FF Zell-Gurnitz hat mehr als 100 aktive Mitglieder, darunter acht Frauen. Auch für den Nachwuchs ist gesorgt. 26 Kinder engagieren sich bei der Jugendfeuerwehr und bereiten sich bereits in jungen Jahren auf ihre ehrenamtliche Tätigkeit vor.

Für den Pfarrgemeinderat Gurnitz  
*Günther Gasper*





# Auf einen Blick

**Veranstaltungen in nächster Zeit**  
 laut Bekanntgabe durch die Veranstalter.  
 Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

## Juli 2023

12.	<b>Infoveranstaltung Glasfaserausbau, Fa. ÖGIG</b>	19.00 Uhr, Kultursaal Gradnitz	ÖGIG (Österr. Glasfaser Infrastruktur Gesellschaft)
15. und 16.	<b>Ebenthaler Pfarrfest</b>	15.07.: Dämmerchoppen, 18.00 Uhr 16.07.: Frühschoppen, 10.00 Uhr Pfarrplatz in Ebenthal	Pfarre Ebenthal
23.	<b>Pfarrfest Rottenstein</b>	11.00 Uhr, Freizeitanlage Rottenstein	Pfarrgemeinderat Rottenstein
26.	<b>Wanderung auf die Matzen Pohod na Macno za praznik sv. Ane</b>		Slow. Kulturverein Radsberg
27.	<b>Kostenloser Sprechtag</b>	16.00-17.00 Uhr, Mutterberatungsraum im Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	Notar Mag. Klaus Schöffmann
29.	<b>Riesen-Mensch-Ärgere-Dich-Nicht, Teil 1</b>	10.00 Uhr, Wiese beim MZH Gurnitz Anmeldungen bis spätestens eine Woche vorher unter 0699-11225999	SJG Ebenthal

## August 2023

02.	<b>Infoveranstaltung Glasfaserausbau, Fa. ÖGIG</b>	19.00 Uhr, Kultursaal Gradnitz	ÖGIG (Österr. Glasfaser Infrastruktur Gesellschaft)
06.	<b>Mähwettbewerb Tekma koscev</b>	14.00 Uhr	Slow. Kulturverein Radsberg
12.	<b>Riesen-Mensch-Ärgere-Dich-Nicht, Teil 2</b>	10.00 Uhr, Wiese beim MZH Gurnitz Anmeldungen bis spätestens eine Woche vorher unter 0699-11225999	SJG Ebenthal
13.	<b>Oldtimer-Traktortreffen</b>	10.00 Uhr, Gasthaus Pistotnig (bei Schlechtwetter am 15.08.2023)	Gasthaus Pistotnig
20.	<b>32. Gurnitzer Radwandertag</b>	Treffpunkt: 09.30-10.00 Uhr bei Volksschule Zell/ Gurnitz Strecke wird dort bekannt gegeben!	SPÖ Ebenthal – Sektion III
25.	<b>Blutspendeaktion</b>	15:30 - 20:00 Uhr, bei der FF in Ebenthal	Freiwilliger Blutspendedienst des Kärntner Roten Kreuzes
27.	<b>Frühschoppen</b>	10.00 Uhr, Gemeinschaftsanlage Rottenstein	Jagdgesellschaft Mieger
27.	<b>Theaterensemble Porcia</b>	ab 17.30 Kinderstück, ab 19.00 Erwachsenenstück, Michael-Reberinig-Platz 1	Theaterensemble Porcia
31.	<b>Kostenloser Sprechtag</b>	16.00-17.00 Uhr, Mutterberatungsraum im Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	Notar Mag. Klaus Schöffmann

## September 2023

01. u. 03.	<b>40-Jahr Jubiläum mit Erntedankfest</b>	01.09.: 20.00 Uhr, Erntedankfest 03.09.: 10.00 Uhr, Erntedankmesse mit Umzug und anschließendem Frühschoppen, Zelt vor der FF Ebenthal	Landjugend Ebenthal
02.	<b>Gurnitzer Markttag</b>	16.00 Uhr-20.00Uhr, beim Mehrzweckhaus Gurnitz	Mädels vom Markt
04.	<b>Kostenlose Rechtsberatung</b>	um 17.00 Uhr, Mutterberatungsraum im Amt der Marktgemeinde	Rechtsanwalt Mag. Axel Seebacher
10.	<b>Dorrfest</b>	11.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz und Wiese davor	Burgrichter zu Gurnitz
10.	<b>Kammermusikabend</b>	18.00 Uhr, Oremushaus	Szabo Quartett
17.	<b>Radsberger Kirchtage – Radiško žegnanje</b>	Kulturhaus Radsberg	Slow. Kulturverein Radsberg
18.	<b>Radsberger Kirchtage</b>	Radiško žegnanje, Kulturhaus Radsberg	Slow. Kulturverein Radsberg



**FULL GRAPHICS | ART**

# Marketing. Branding. Webdesign.

Von unsichtbar zu unverzichtbar: Mit maßgeschneiderten Strategien und erprobten Methoden bringen wir Ihr Business in den Vordergrund.

Von der Schaffung einzigartiger Markenidentitäten, über ansprechendes Webdesign, bis hin zur Optimierung Ihrer Marketingstrategie - wir kümmern uns um alles. Jetzt gleich kostenloses Beratungsgespräch anfordern:

[www.fullgraphics.art](http://www.fullgraphics.art)

28.	<b>Kostenloser Sprechtag</b>	16.00-17.00 Uhr, Mutterberatungsraum im Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	<i>Notar Mag. Klaus Schöffmann</i>
<b>Oktober 2023</b>			
01.	<b>Wanderung am Radsberg Pohod po Radišah</b>	11.00 Uhr, Schwarz	<i>Slow. Kulturverein Radsberg</i>
02.	<b>Kostenlose Rechtsberatung</b>	um 17.00 Uhr, Mutterberatungsraum im Amt der Marktgemeinde	<i>Rechtsanwalt Mag. Axel Seebacher</i>
04.	<b>Gemeinderatssitzung</b>	18.00 Uhr, Kultursaal Gurnitz	<i>Marktgemeinde Ebenthal i. K.</i>
07.	<b>Gurnitzer Markttag</b>	14.00 Uhr-18.00 Uhr, Marktplatz beim Mehrzweckhaus Gurnitz	<i>Mädels vom Markt</i>
08.	<b>Kammermusikabend</b>	18.00 Uhr, Oremushaus	<i>Szabo Quartett</i>
19.	<b>Kostenloser Sprechtag</b>	16.00-17.00 Uhr, Mutterberatungsraum im Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	<i>Notar Mag. Klaus Schöffmann</i>
25.	<b>Guten Abend, Nachbar! Dober večer, sosed!</b>	19.30 Uhr	<i>Slow. Kulturverein Radsberg</i>
28.	<b>Herbstkonzert</b>	19.30 Uhr, Kultursaal Gurnitz	<i>MGV Gurnitz</i>
<b>November 2023</b>			
06.	<b>Kostenlose Rechtsberatung</b>	Rechtsanwalt Mag. Axel Seebacher um 17.00 Uhr	<i>Mutterberatungsraum im Amt der Marktgemeinde</i>
11.	<b>Faschingswecken</b>	11.00 Uhr, vor dem MZH Gurnitz	<i>Burgrichter zu Gurnitz</i>
12.	<b>Kammermusikabend</b>	18.00 Uhr, Oremushaus	<i>Szabo Quartett</i>
17.	<b>Krampuslauf</b>	19.00 Uhr, Michael-Rebergnig-Platz	<i>Ebenthaler Perchten</i>
19.	<b>Krampuslauf Gurnitz</b>	13.30 Uhr, vor dem Feuerwehr-Mehrzweckhaus Gurnitz	<i>FPÖ Ebenthal</i>
25. u. 26.	<b>Advent in Ebenthal (Hobbykünstler)</b>	10.00-17.00 Uhr, Kultursaal Gradnitz	<i>Kulturreferat der Marktgemeinde Ebenthal in Kärnten</i>
25.	<b>Gurnitzer Markttag</b>	14.00 Uhr-18.00 Uhr, Marktplatz beim Mehrzweckhaus Gurnitz,	<i>Mädels vom Markt</i>
30.	<b>Kostenloser Sprechtag</b>	16.00-17.00 Uhr, Mutterberatungsraum im Amt der Marktgemeinde (nur gegen tel. Voranmeldung unter 0463/509508)	<i>Notar Mag. Klaus Schöffmann</i>

# SANTICVM

M E D I E N

**Ihre Anzeigen-HOTLINE:**

**0650/310 16 90**

[anzeigen@santicum-medien.at](mailto:anzeigen@santicum-medien.at)



# POWERPOINT

Fitness- & Gesundheitsclub

Inh. Michael Götzinger, BA • Miegerer Str. 12, 9065 Ebenthal  
Tel. 0650/32 90 992 • fitness@powerpoint.co.at

## Unser Angebot:

- Personaltraining - gemeinsam erreichen wir deine Ziele!
- Fitness- Gesundheitstraining Leistungsstark für den Alltag!
- Rehatraining - zur Verbesserung von Beschwerden!
- Ernährungsberatung - zur langfristigen Gewichtsreduktion!
- Gruppenkurse - gemeinsam Spaß haben und Ziele erreichen!
- Funktionelles Training / Zumba / Yoga

**NEU im  
PowerPoint**

leistungsorientiertes  
Krafttraining  
Coaching mit  
Manu



DU TRAINIERST AUF DEN **MODERNSTEN FITNESS- UND  
AUSDAUERGERÄTEN** DER MARKE **TECHNOGYM**

**Abo**  
ab € 19,90 monatlich

Dein Ziel ist unser Ziel –  
gemeinsam sind wir erfolgreich!

**KOSTENLOSES  
BERATUNGSGESPRÄCH**  
und/oder **PROBETRAINING**  
gleich Termin vereinbaren:  
**0650 32 90 992!**

Unser hochkarätiges Trainerteam  
freut sich auf DICH!



**Gruppenkursplan unter [www. powerpoint.co.at](http://www.powerpoint.co.at)**